

TR20G014 RE /07.2008

Anleitung für Montage und Betrieb

Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T / Auswerteeinheit AUS1

Fitting and Operating Instructions

Receiver/Transmitter unit ESE1 io T / Decoder Unit AUS1

Instructions de montage et d'utilisation

Unité de réception / d'émission ESE1 io T / Unité d'analyse AUS1

Handleiding voor montage en bediening

Ontvang-/zendeenheid ESE1 io T / Analysetoestel AUS1

Instrucciones de montaje y funcionamiento

Unidad de recepción/emisión ESE1 io T / Unidad de evaluación AUS1

Istruzioni per il montaggio e l'uso

Unità di ricezione e trasmissione ESE 1 io T / unità di valutazione AUS1

Instrukcja montażu i eksploatacji

Jednostka odbiorcza i nadawcza ESE1 io T / jednostka analizująca AUS1

Vejledning til montering og drift

Modtage-/sendeenhed ESE1 io T / analyseenhed AUS1

DEUTSCH	3
ENGLISH	11
FRANÇAIS.....	19
NEDERLANDS	28
ESPAÑOL	37
ITALIANO.....	46
POLSKI	55
DANSK.....	63



.....	71
-------	----

DEUTSCH

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Anleitung	4
1.1	io-homecontrol® Technologie	4
1.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
1.3	Mitgeltende Unterlagen	4
1.4	Verwendete Warnhinweise	4
1.5	Verwendete Symbole	4
2	Wichtige Hinweise	4
3	Lieferumfang	4
4	Definitionen	4
5	Montage	5
5.1	Montage der Empfangs-/ Sendeeinheit ESE1 io T	5
5.2	Montage der Auswerteeinheit AUS1	5
6	Elektrische Anschlüsse	5
7	Inbetriebnahme	5
7.1	Anzeige und Bedienelemente	6
7.2	Anschließen der Auswerteeinheit AUS1	6
7.3	Anschließen der Empfangs-/ Sendeeinheit ESE1 io T	6
7.4	Einstellungen der DIL-Schalter	6
7.4.1	DIL-Schalter 1 - 3: Öffnungsdauer des E-/A-Öffners	6
7.4.2	DIL-Schalter 4: Schlossausführung	7
7.4.3	DIL-Schalter 5: ohne Funktion	7
7.4.4	DIL-Schalter 6: ohne Funktion	7
8	Betrieb	7
8.1	Betrieb der Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T	7
8.2	Betrieb der Auswerteeinheit AUS1	7
9	Spannungsausfall	7
10	Technische Daten	7
11	Übersicht der DIL-Schalter Funktionen	8
12	Übersicht der LED Anzeigen	8
13	Anzeige der Betriebszustände	9
14	Störung und Fehlerbehebung	9
15	EG-Herstellererklärungen	10
15.1	EG-Herstellererklärung ESE1 io T	10
15.2	EG-Herstellererklärung AUS1	10



..... **71-73**

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

1 Zu dieser Anleitung

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin, wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus unserem Hause entschieden haben.

Bitte lesen und beachten Sie diese Anleitung, insbesondere auch das Kapitel „Grundlegende Sicherheitshinweise“. Sie gibt Ihnen wichtige Informationen für den sicheren Einbau und Betrieb.

Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf, damit Sie Erweiterungen und Änderungen Ihrer io-homecontrol® Kommunikationstechnik problemlos durchführen können und geben Sie sie einem eventuellen Nachbesitzer weiter.

1.1 io-homecontrol® Technologie

Die Technologie io-homecontrol® ist ein drahtloses Kommunikations-Protokoll und erlaubt ein Zusammenspiel zwischen Produkten verschiedener Hersteller aus den Bereichen der Haustechnik. io-homecontrol® Produkte arbeiten gegenüber bisherigen Funklösungen mit der Funktion der „Rückbestätigung“, d.h die bidirektionale Sprache ermöglicht es den Geräten, auf Steuerbefehle zu antworten und die Ausführung einer Aktion zu bestätigen. Die Übertragung erfolgt auf drei Frequenzen (von 868 MHz bis 870 MHz). Beim ersten Gebrauch tauschen der Sender (die Fernbedienung) und der Empfänger (das io-homecontrol® Produkt, z. B. die Haustür), einen einzigartigen System-Schlüssel aus. Damit ist das Produkt als Teil der Installation registriert und kann nur noch über die zugewiesenen Fernbedienungen gesteuert werden.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die io-homecontrol® Komponenten Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T und Auswerteeinheit AUS1 sind ausschließlich zur Steuerung von Produkten aus dem Bereich der Haustechnik geeignet, z.B. Ver- und Entriegeln eines E/A-Öffners von Haustüren.

Andere Anwendungsarten sind unzulässig und möglicherweise gefährlich. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

1.3 Mitgeltende Unterlagen

Beachten Sie zusätzlich zu dieser Anleitung folgende Anleitungen und Unterlagen:

- Einbau- und Bedienungsanleitung HSM 4 io oder
- Bedienungsanleitung HSH io
- Ggf. Montage- und Betriebsanleitung zusätzlicher elektrischer Bedienelemente (z.B. der Haussprechanlage).

1.4 Verwendete Warnhinweise

ACHTUNG

Kennzeichnet eine Gefahr, die zur **Beschädigung oder Zerstörung des Produkts** führen kann.

1.5 Verwendete Symbole



= Dieses Symbol kennzeichnet die **Werkseinstellung/en** der DIL-Schalter.

2 Wichtige Hinweise

ACHTUNG

Fremdspannung (230/240V)

Das Anlegen einer Fremdspannung führt zur Zerstörung der Elektronik.

- ▶ Legen Sie beim Anschluss der Versorgungsspannung keine Fremdspannung an den Anschlussklemmen der Auswerteeinheit AUS1 an.

3 Lieferumfang

- Empfangs- und Sendeeinheit ESE1 io T
- Auswerteeinheit AUS1 (im Rahmen auf der Bandseite der Haustür vormontiert)
- Abdeckung

4 Definitionen

DIL-Schalter

Schalter, die sich auf der Platine der Auswerteeinheit befinden, zum Einstellen der Auswerteeinheit und aktivieren von Funktionen.

Impulsbetrieb

Bei jeder Tastenbetätigung der Fernbedienung wird der E-/A-Öffner entgegen des letzten Befehls entriegelt oder verriegelt.

5 Montage

5.1 Montage der Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T

(siehe Bild 1.1/3.1)

- ▶ Montieren Sie die Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T auf dem inneren Türblatt im oberen Bereich.
- ▶ Clipsen Sie nach der Inbetriebnahme die beiliegende Abdeckung auf.

5.2 Montage der Auswerteeinheit AUS1

Die Spannungsversorgung muss bauseitig, entsprechend dem eingesetzten E- bzw. A-Öffner, gestellt werden.

6 Elektrische Anschlüsse

(siehe Bild 2a/2b)

Versorgungsspannung (12 V / 24 V)	
Pin	Signal
0.3(+)	V~ oder V+
0.2	Signal der Haussprechanlage
0.1(-)	V~ oder V-

HINWEIS:

Achten Sie auf die richtige Polung, sofern der Öffner mit Gleichspannung betrieben werden muss. Bei falscher Polung funktioniert die Auswerteeinheit weiterhin, der Öffner jedoch nicht.

Anschluss Türkontakt (Pos. 5)	
Pin	Signal
4.3	Türkontakt (Reedkontakt)
4.2	Sabotageschleife
4.1	Sabotageschleife
4.0	GND

Anschluss Hauptriegelkontakt (Pos. 4)	
Pin	Signal
4.5	Hauptriegelkontakt
4.0	GND

Anschluss E-Öffner (Pos. 2a-2)	
Pin	Signal
2.2	E-Öffner (+/~)
2.1(-)	E-Öffner (-/~)

Anschluss A-Öffner (Pos. 2b-2)	
Pin	Signal
1.3(+)	A-Öffner (+/~)
1.2	Signal
1.1(-)	A-Öffner (-/~)

HINWEIS:

Es ist nicht möglich, einen A-Öffner und einen E-Öffner gleichzeitig anzuschließen.

Anschluss Empfangs-/Sendeeinheit ESE io T (X5)

Anschluss über eine 6-polige Systemleitung an die RJ12 Buchse X5.

7 Inbetriebnahme

HINWEIS:

Im Auslieferungszustand ist noch keine Fernbedienung eingelernt und kein System-Schlüssel gespeichert.

Um Beeinflussung von anderen Fernbedienungen zu verhindern, muss jedes io-homecontrol® Produkt das in einem Haus benutzt wird, den gleichen System-Schlüssel verwenden.

- ▶ Übertragen Sie den System-Schlüssel vom Ersten in Benutzung gebrachten io-homecontrol® Produkt auf alle anderen Produkte (sehen Sie dazu in die Anleitung der anderen io-homecontrol® Funk-Komponenten).

7.1 Anzeige und Bedienelemente

(siehe Bild 1.2)

LED rot: Anzeige von Betriebszuständen

DIL-Schalter: Aktivieren von Funktionen der Auswerteeinheit AUS1

7.2 Anschließen der Auswerteeinheit AUS1

Die Auswerteeinheit AUS1 ist nur bei geöffneter Tür zugänglich.

- ▶ Schließen Sie die Versorgungsspannung an.

Soll der Öffner auch zusätzlich über eine Haus-sprechanlage betrieben werden,

- ▶ schließen Sie die Steuerleitung an einen Relaiskontakt oder Taster an.

7.3 Anschließen der Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T









1. Stecken Sie den Systemstecker der Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T in das bauseitig vorbereitete Kupplungsstück für die Systemleitung (siehe Bild 1.1). Die rote LED blinkt langsam und signalisiert, dass eine Fernbedienung eingelernt werden muss.
2. Lernen Sie innerhalb von 10 Minuten eine Fernbedienung ein. Entnehmen sie die Beschreibung für das Einlernen der Einbau- und Bedienungsanleitung der mitgelieferten Fernbedienung.

7.4 Einstellungen der DIL-Schalter

Die Funktionen der Auswerteeinheit AUS1 werden mittels DIL-Schalter eingestellt. Vor der ersten Inbetriebnahme befinden sich die DIL-Schalter in Werkseinstellung, d.h. alle Schalter stehen auf OFF.

7.4.1 DIL-Schalter 1 - 3: Öffnungsdauer des E-/A-Öffners

- ▶ Stellen Sie die Öffnungsdauer des E-/A-Öffners entsprechend nachfolgender Kombinationen ein:

	000	2 Sekunden
	100	5 Sekunden
	010	10 Sekunden
	110	20 Sekunden
	001	30 Sekunden
	101	45 Sekunden
	011	60 Sekunden
	111	Impulsbetrieb

In den Einstellungen 000 - 011 wird durch Drücken der Impulstaste auf der Fernbedienung der E-/A-Öffner für die Dauer der eingestellten Zeit entsperrt.


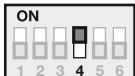
In der Einstellung 111 ist eine Zeitbegrenzung der Öffnungsdauer ausgeschaltet, d.h. durch Drücken der Impulstaste auf der Fernbedienung wird der E-/A-Öffner entsperrt und bleibt es so lange, bis er durch nochmaliges Drücken wieder gesperrt wird.

HINWEIS:

Sofern ein E-Öffner eingesetzt wird und eine permanente Öffnung gewünscht wird, sollte zur Geräuschreduzierung eine Gleichspannungsversorgung eingesetzt werden.

7.4.2 DIL-Schalter 4: Schlossausführung

- ▶ Stellen Sie die Öffnungsart des Schlosses wie folgt ein:

	Schlösser, die zum Öffnen unter Strom gesetzt werden müssen.
	Schlösser, bei denen zum Öffnen der Strom abgeschaltet werden muss, wie z.B. Fluchttüröffner.

7.4.3 DIL-Schalter 5: ohne Funktion

7.4.4 DIL-Schalter 6: ohne Funktion

8 Betrieb

Drücken Sie zum Öffnen der Haustür die Impulstaste auf der Fernbedienung, der E-/A-Öffner wird für die Dauer der eingestellten Zeit entsperrt. Wird während der Öffnungsdauer die Impulstaste erneut gedrückt, startet die eingestellte Zeit nochmals.

Im Impulsbetrieb drücken Sie jeweils zum Öffnen und Schließen der Haustür die Impulstaste auf der Fernbedienung.

HINWEIS:

- Um die Betriebssicherheit zu gewährleisten wird empfohlen, einen Reserveschlüssel zu hinterlegen.
- Ist der Hauptriegel vorgeschoben, kann die Haustür nicht mit der Fernbedienung geöffnet werden.
- Wird der Öffner verfahren, kann er während dieser Zeit (ca. 1 Sekunde) nicht in die andere Richtung verfahren werden.
- Wird der Öffner durch eine Haussprechanlage entsperrt, kann er nicht durch eine Fernbedienung gesperrt werden.
- Wenn ein E-Öffner mechanisch entriegelt ist, kann die Rückbestätigung der Fernbedienung gesperrt anzeigen, obwohl er nicht gesperrt ist.

8.1 Betrieb der Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T

Die rote LED in der Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T zeigt den Betriebszustand der Tür an, ohne die Fernbedienung benutzen zu müssen. Blitzt die LED alle 10 Sekunden kurz auf, ist die Tür geschlossen und befindet sich im normalen Betriebszustand. Leuchtet die LED dauerhaft, ist die Tür geschlossen und der Hauptriegel ist mit einem Schlüssel vorgeschoben. Blinkt die LED schnell, ist ein Fehler aufgetreten.

8.2 Betrieb der Auswerteeinheit AUS1

Die rote LED dient zu Diagnosezwecken und ist nur bei geöffneter Tür und entfernter Abdeckung sichtbar.

9 Spannungsausfall

Bei einem Spannungsausfall kann die Tür immer mit einem Schlüssel geöffnet und geschlossen werden.

Kehrt nach einem Spannungsausfall die Versorgungsspannung wieder, befinden sich die Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T und die Auswerteeinheit AUS1 im normalen Betriebszustand, d.h. der Öffner ist sofort funktionsfähig.

10 Technische Daten


Bedienelemente:	DIL-Schalter 1 - 6
Statusanzeige:	rote LED auf der ESE1 io T rote LED auf der AUS1
Steuerung:	Relais 1 x EIN - max. 48 V 2,5 A Schaltzyklen: min. 100.000
Öffnungsdauer:	einstellbar 2 - 60 Sekunden, dauerhaft
Stromversorgung:	bauseitige Versorgung entsprechend der Anforderung für den A-/E-Öffner 12 V AC/DC ($\pm 15\%$) 24V DC (-15% / $+10\%$)


Leistungsaufnahme: max. 1 W (ohne bestromten A-/E-Öffner)

Temperaturbereich: -20° – +60° C

Luftfeuchtigkeit: 5 - 95 % nicht kondensierend

11 Übersicht der DIL-Schalter Funktionen

DIL 1	DIL 2	DIL 3	Impulsdauer (Öffnungsdauer)
OFF 	OFF	OFF	2 s
ON	OFF	OFF	5 s
OFF	ON	OFF	10 s
ON	ON	OFF	20 s
OFF	OFF	ON	30 s
ON	OFF	ON	45 s
OFF	ON	ON	60 s
ON	ON	ON	Dauernd (Impuls)

DIL 4	Schlossausführung
OFF 	Bestromt geöffnet
ON	Bestromt geschlossen (Fluchttürfunktion)

12 Übersicht der LED Anzeigen

LED ESE1 io T	LED AUS1	Betriebszustand
Blinkt langsam, nach 10 min schnell	Blitzt	System-Schlüssel ist nicht eingelernt

LED ESE1 io T	LED AUS1	Betriebszustand
Blitzt	Blitzt	Hauptriegel ist nicht vorgeschoben, System-Schlüssel ist eingelernt
Dauerhaft AN	Dauerhaft AUS	Hauptriegel ist vorgeschoben, System-Schlüssel ist eingelernt
Blinkt schnell	Blinkt schnell	Es liegt ein Fehler vor

Definitionen:

Blinkt langsam 1 s AUS / 1 s AN
 Blinkt schnell 0,3 s AUS / 0,2 s AN
 Blitzt 10 s AUS / 0,2 s AN

13 Anzeige der Betriebszustände

Zustand	HSM 4 io Status LED	HSH io Anzeige
Tür ist geschlossen, A-/E-Öffner ist ausgefahren, Hauptriegel kann vor- oder zurückgeschoben sein	grün	Verschluss ist gesperrt
Tür ist geöffnet	rot	Verschluss ist entsperrt

14 Störung und Fehlerbehebung

Störung	Ursache	Fehlerbehebung
Tür ist geschlossen Der A-/E-Öffner lässt sich über die Fernbedienung nicht entsperren.	1. Hauptriegel ist vorge-schoben. 2. Riegelschalter ist defekt oder manipuliert.	1. Fahren Sie den Hauptriegel mit dem Schlüssel zurück. 2. Überprüfen Sie den Riegelschalter und tauschen ihn ggf. aus.
Tür ist geöffnet Der A-/E-Öffner lässt sich über die Fernbedienung nicht sperren, die LED der Auswerteeinheit AUS1 blinkt schnell.	Riegelschalter ist defekt oder manipuliert.	Überprüfen Sie den Riegelschalter und tauschen ihn ggf. aus.
Tür ist geöffnet Bestätigt wird jedoch, dass die Tür geschlossen ist.	Türpositionsgeber ist defekt oder manipuliert.	Überprüfen Sie den Türpositionsgeber und tauschen ihn ggf. aus.
Tür ist geöffnet Der A-/E-Öffner ist dauerhaft entsperrt und sperrt nur für die eingestellte Öffnungsdauer.	Einstellung des DIL 4 ist falsch	Den DIL 4 entsprechend der Öffnungsart des Schlosses einstellen.
Tür ist geöffnet Der A-/E-Öffner ist dauerhaft entsperrt.	Die Auswerteeinheit AUS1 ist defekt	Die Auswerteeinheit AUS1 tauschen
Die rote LED der Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T blinkt schnell.	1. Kommunikationsfehler 2. Die Fernbedienung wurde nicht innerhalb 10 Minuten eingelesen.	1. Ziehen Sie den Stecker der Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T aus der Buchse BUS der Auswerteeinheit AUS1 und stecken ihn wieder ein. 2. Lernen Sie die Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T entsprechend der Anleitung der Fernbedienung ein.
Nach einem Netzspannungsausfall blinkt die rote LED der Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T langsam für 10 Minuten.	Die Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T ist wieder im Auslieferungszustand.	Lernen Sie die Empfangs-/Sendeeinheit ESE1 io T entsprechend der Anleitung der Fernbedienung ein.

15 EG-Herstellererklärungen

15.1 EG-Herstellererklärung ESE1 io T

Hersteller: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Produkt: Empfangs-/Sendeeinheit für
io-homecontrol®

Gerätetyp: ESE1 io T

CE-Kennzeichen

CE 0682

Intended for use in all EU countries, Norway, Switzerland and others.

Das oben bezeichnete Produkt entspricht aufgrund seiner Konzipierung und Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen nachstehend aufgeführter Richtlinien. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Einschlägige Bestimmungen, denen das Produkt entspricht:

Die Übereinstimmung der oben genannten Produkte mit den Vorschriften der Richtlinien gem. Artikel 3 der R & TTE-Richtlinien 1999/5/EG wurde nachgewiesen durch die Einhaltung folgender Normen:

EN 300220-1

EN 300220-3

EN 301489-1

EN 301489-3

Steinhagen, den 03.06.2008



ppa. Axel Becker
Geschäftsleitung

15.2 EG-Herstellererklärung AUS1

Hersteller: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Produkt: Auswerteeinheit
Gerätetyp: AUS1

Das oben bezeichnete Produkt entspricht aufgrund seiner Konzipierung und Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen nachstehend aufgeführter Richtlinien. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Einschlägige Bestimmungen, denen das Produkt entspricht:

EN 60335-1

EN 61006-2

EN 61006-3

Steinhagen, den 03.06.2008



ppa. Axel Becker
Geschäftsleitung

ENGLISH

Contents

- 1 About These Instructions12**
 - 1.1 io-homecontrol® technology..... 12
 - 1.2 Intended use 12
 - 1.3 Further applicable documents..... 12
 - 1.4 Warnings used 12
 - 1.5 Symbols used 12
- 2 Important Notes12**
- 3 Scope of Delivery12**
- 4 Definitions13**
- 5 Fitting13**
 - 5.1 Fitting the receiver/transmitter unit
ESE1 io T 13
 - 5.2 Fitting the decoder unit AUS1 13
- 6 Electrical Connections13**
- 7 Putting into Service.....13**
 - 7.1 Display and control elements 14
 - 7.2 Connecting the decoder unit AUS1 ... 14
 - 7.3 Connecting the receiver/transmitter
unit ESE1 io T..... 14
 - 7.4 DIL switch settings 14
 - 7.4.1 DIL switches 1 to 3: Opening
duration of the E/A opener 14
 - 7.4.2 DIL switch 4: lock version 15
 - 7.4.3 DIL switch 5: without function 15
 - 7.4.4 DIL switch 6: without function 15
- 8 Operation.....15**
 - 8.1 Operating the receiver/transmitter
unit ESE1 io T..... 15
 - 8.2 Operating the decoder unit AUS1 15
- 9 Power Failure15**
- 10 Technical Data.....15**
- 11 Overview of DIL Switch
Functions.....16**
- 12 Overview of LED Displays16**
- 13 Display of Operating Conditions...17**
- 14 Malfunctions and
Troubleshooting.....17**
- 15 EC Manufacturer's Declarations ...18**
 - 15.1 EC manufacturer's declaration
ESE1 io T 18
 - 15.2 EC manufacturer's declaration
AUS1 18



..... **71-73**

Dissemination as well as duplication of this document and the use and communication of its content are prohibited unless explicitly permitted. Noncompliance will result in damage compensation obligations. All rights reserved in the event of patent, utility model or design model registration. Subject to changes.

1 About These Instructions

Dear Customer,

We are glad that you have decided on a quality product from our company.

Read and follow these instructions carefully, especially the section "Basic Safety Instructions". They provide you with important information for safe fitting and operation.

Be sure to keep these instructions in a safe place so that you can easily extend and modify your io-homecontrol® communication technology; pass them on to any subsequent owners.

1.1 io-homecontrol® technology

io-homecontrol® technology is a wireless communication protocol that enables interaction between products from various manufacturers of home technology. io-homecontrol® products have a "feedback" function, i.e. the bi-directional language allows the devices to answer control commands and confirm that an action has been carried out. Transmission takes place on three frequencies (from 868 MHz to 870 MHz). When the transmitter (the remote control) is used for the first time, it and the receiver (the io-homecontrol® product, e.g. the entrance door) exchange a unique system key. This registers the product as part of the installation; it can now only be controlled via the assigned remote controls.

1.2 Intended use

The io-homecontrol® receiver/transmitter unit ESE1 io T and decoder unit AUS1 are exclusively intended to control home technology products, e.g. to lock and unlock an E/A opener for an entrance door.

Other applications are prohibited and possibly dangerous. The manufacturer is not liable for damages caused by improper use or incorrect operation.

1.3 Further applicable documents

In addition to these instructions, observe the following instructions and documents:

- HSM 4 io Fitting and Operating Instructions or
- HSH io Operating Instructions
- Fitting and operating instructions for additional electrical control elements (e.g. house intercom), if applicable

1.4 Warnings used

ATTENTION

Indicates a danger that can lead to **damage or destruction of the product**.

1.5 Symbols used



= This symbol indicates the **factory setting(s) of the DIL switches**.

2 Important Notes

ATTENTION

External voltage (230/240V)

If external voltage is applied, it will destroy the electronics.

- ▶ When connecting the supply voltage, do not apply external voltage to the connecting terminals of the decoder unit AUS1.

3 Scope of Delivery

- Receiver and transmitter unit ESE1 io T
- Decoder unit AUS1 (pre-assembled in frame on hinge side of entrance door)
- Cover

4 Definitions

DIL switch

Switches on the decoder unit's print, used to set the decoder unit and activate functions.

Impulse operation

When a button on the remote control is activated, the E/A opener is either locked or unlocked (opposite of the last command).

5 Fitting

5.1 Fitting the receiver/transmitter unit ESE1 io T

(See figure 1.1/3.1)

- ▶ Fit the receiver/transmitter unit ESE1 io T on the upper section of the inner door leaf.
- ▶ After initial start-up, clip the enclosed cover on.

5.2 Fitting the decoder unit AUS1

The voltage feed must be provided on site, corresponding to the E or A opener.

6 Electrical Connections

(See figure 2a/2b)

Supply voltage (12 V/24 V)	
Pin	Signal
0.3(+)	V~ or V+
0.2	House intercom signal
0.1(-)	V~ or V+

NOTE:

If the opener is operated with DC voltage, pay attention to the correct polarity. If the polarity is incorrect, the decoder unit will still function but the opener will not.

Connection for door contact (pos. 5)	
Pin	Signal
4.3	Door contact (reed contact)
4.2	Anti-tamper loop
4.1	Anti-tamper loop

Connection for door contact (pos. 5)	
Pin	Signal
4.0	GND

Connection for main latch contact (pos. 4)	
Pin	Signal
4.5	Main latch contact
4.0	GND

Connection for E opener (pos. 2a-2)	
Pin	Signal
2.2	E opener (+/~)
2.1(-)	E opener (-/~)

Connection for A opener (pos. 2a-2)	
Pin	Signal
1.3(+)	A opener (+/~)
1.2	Signal
1.1(-)	A opener (-/~)

NOTE:

It is not possible to simultaneously connect an A opener and an E opener.

Connecting the receiver/transmitter unit ESE io T (X5)

Connection via a 6-pin system cable to the RJ12 socket X5.

7 Putting into Service

NOTE:

In the delivery condition, no remote control has been taught in and no system key has been saved yet.

To avoid the influence of other remote controls, all io-homecontrol® products used in a house must employ the same system key.

- ▶ Transfer the system key from the first io-homecontrol® product put into operation to all other products (see also the instructions for the other io-homecontrol® radio components).

7.1 Display and control elements

(See figure 1.2)

- Red LED:** Display of operating conditions
- DIL switch:** Activate functions of decoder unit AUS1

7.2 Connecting the decoder unit AUS1

The decoder unit AUS1 is only accessible if the door is open.

- ▶ Connect the supply voltage.

If the opener is to be additionally operated via a house intercom,

- ▶ connect the control cable to a relay contact or button.

7.3 Connecting the receiver/transmitter unit ESE1 io T

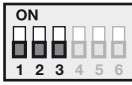
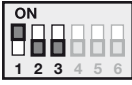

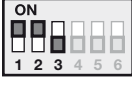
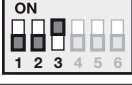

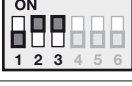

1. Insert the system plug of the receiver/transmitter unit ESE1 io T into the system cable coupling prepared on site (see figure 1.1). The red LED flashes slowly and shows that the remote control needs to be taught in.
2. Teach in a remote control within 10 minutes. For descriptions on the teach-in process, see the fitting and operating instructions of the supplied remote control.

7.4 DIL switch settings

The functions of the decoder unit AUS1 are set via DIL switches. Before initial start-up, the DIL switches are in the factory settings, i.e. all switches are OFF.

7.4.1 DIL switches 1 to 3: Opening duration of the E/A opener

- ▶ Set the opening duration of the E/A opener using the following combinations:

	000	2 seconds
	100	5 seconds
	010	10 seconds
	110	20 seconds
	001	30 seconds
	101	45 seconds
	011	60 seconds
	111	Impulse operation

In the settings 000 to 011, pressing the impulse button on the remote control unlocks the E/A opener for the duration of the set time.


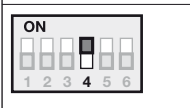
In the setting 111, the time limit is deactivated, i.e. pressing the impulse button on the remote control unlocks the E/A opener; the opener remains unlocked until the impulse button is pressed again to lock it.

NOTE:

If an E opener is used and permanent opening is desired, a DC power supply should be used to reduce noise.

7.4.2 DIL switch 4: lock version

- ▶ Set the opening type of the lock as follows:

	Locks that must be supplied with current in order to open
	Locks that can only be opened if the current is switched off, e.g. escape door openers

7.4.3 DIL switch 5: without function

7.4.4 DIL switch 6: without function

8 Operation

To open the entrance door, press the impulse button on the remote control. The E/A opener will be unlocked for the duration of the set time. If the impulse button is pressed again during the opening duration, the set time will restart.

In impulse operation, press the impulse button on the remote control to open or close the entrance door, respectively.

NOTE:

- To ensure operational safety, it is recommended to keep a spare key on hand.
- If the main latch is engaged, the entrance door cannot be opened with the remote control.
- If the opener is in motion, the direction cannot be reversed during this time (approx. 1 second).
- If the opener is unlocked via a house intercom, it cannot be locked via a remote control.
- If an E opener is mechanically unlocked, the remote control feedback may display that it is locked, even if this is not the case.

8.1 Operating the receiver/transmitter unit ESE1 io T

The red LED in the receiver/transmitter unit ESE1 io T displays the operating condition of the door; the remote control does not need to be used. If the LED briefly flashes once every 10 seconds, the door is closed and in the normal operating condition. If the LED is

permanently lit, the door is closed and the main latch has been engaged with a key. A rapidly flashing LED indicates a fault.

8.2 Operating the decoder unit AUS1

The red LED is for diagnostic purposes and is only visible if the door is open and the cover has been removed.

9 Power Failure


In the event of a power failure, the door can always be opened and closed with a key.


When the supply voltage returns after a power failure, the receiver/transmitter unit ESE1 io T and decoder unit AUS1 will be in the normal operating condition, i.e. the opener will be immediately functional.

10 Technical Data

Control elements:	DIL switches 1 - 6
Status display:	Red LED on the ESE1 io T Red LED on the AUS1
Control:	Relay 1 x ON - Max. 48 V 2.5 A Switching cycles: at least 100,000
Opening duration:	Adjustable from 2-60 seconds, permanent
Power supply:	On-site supply as required for the E/A opener 12 V AC/DC ($\pm 15\%$) 24 V DC ($-15\%/+10\%$)
Power input:	Max. 1 W (without powered E/A opener)
Temperature range:	-20° to $+60^{\circ}\text{C}$
Humidity:	5 to 95%, non-condensing

11 Overview of DIL Switch Functions

DIL 1	DIL 2	DIL 3	Impulse duration (opening duration)
OFF 	OFF	OFF	2 s
ON	OFF	OFF	5 s
OFF	ON	OFF	10 s
ON	ON	OFF	20 s
OFF	OFF	ON	30 s
ON	OFF	ON	45 s
OFF	ON	ON	60 s
ON	ON	ON	Permanent (impulse)

DIL 4	Lock version
OFF 	Opened when supplied with current
ON	Closed when supplied with current (escape door function)

12 Overview of LED Displays

LED ESE1 io T	LED AUS1	Operating condition
Flashes slowly for 10 min, then quickly	Flashes	System key has not been taught in
Flashes	Flashes	Main latch is not engaged, system key has been taught in
Permanently ON	Permanently OFF	Main latch is engaged, system key has been taught in
Flashes quickly	Flashes quickly	A fault has occurred

Definitions:

Flashes slowly	1 s OFF/1 s ON
Flashes quickly	0.3 s OFF/0.2 s ON
Flashes	10 s OFF/0.2 s ON

13 Display of Operating Conditions

Status	HSM 4 io LED status	HSH io display
Door is closed, E/A opener is extended, main latch can be engaged or disengaged	Green	Lock is blocked
Door is open	Red	Lock is unblocked

14 Malfunctions and Troubleshooting

Malfunction	Cause	Troubleshooting
Door is closed The E/A opener cannot be unblocked via the remote control	1. Main latch is engaged. 2. Latch switch is defective or has been manipulated.	1. Using the key, disengage the main latch. 2. Check the latch switch and replace if necessary.
Door is open The E/A opener cannot be blocked via the remote control, the LED on the decoder unit AUS1 flashes quickly.	Latch switch is defective or has been manipulated.	Check the latch switch and replace if necessary.
Door is open However, it is confirmed that the door is closed.	Door position sensor is defective or has been manipulated.	Check the door position sensor and replace if necessary.
Door is open The E/A opener is permanently unblocked and is only blocked for the set opening duration.	DIL 4 setting is incorrect	Set DIL 4 according to the lock's opening type.
Door is open The E/A opener is permanently unlocked.	The decoder unit AUS1 is defective	Replace the decoder unit AUS1
The red LED of the receiver/transmitter unit ESE1 io T flashes rapidly.	1. Communication error 2. The remote control was not taught in within 10 minutes.	1. Remove the plug of the receiver/transmitter unit ESE1 io T from the BUS socket of the decoder unit AUS1 and re-insert. 2. Teach in the receiver/transmitter unit ESE1 io T according to the remote control instructions.
After a power failure, the red LED on the receiver/transmitter unit ESE1 io T will flash slowly for 10 minutes.	The receiver/transmitter unit ESE1 io T has been reset to delivery condition.	Teach in the receiver/transmitter unit ESE1 io T according to the remote control instructions.

15 EC Manufacturer's Declarations

15.1 EC manufacturer's declaration ESE1 io T

Manufacturer: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Product: Receiver/transmitter unit for io-homecontrol®

Device type: ESE1 io T

CE mark

CE 0682

Intended for use in all EU countries, Norway, Switzerland and others.

Due to the conception and design of the version marketed by us, the product described above conforms to the respective essential safety and health requirements of the following guidelines. This declaration loses validity if changes are made to the product which we have not approved.

Pertinent provisions with which the product complies:

Conformance of the above-named product with the regulations of the directives acc. to article 3 of the R & TTE directives 1999/5/EC was verified by compliance with the following standards:

EN 300220-1

EN 300220-3

EN 301489-1

EN 301489-3

Steinhagen, 03.06.2008



ppa. Axel Becker
Managing Director

15.2 EC manufacturer's declaration AUS1

Manufacturer: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Product: Decoder unit
Device type: AUS1

Due to the conception and design of the version marketed by us, the product described above complies with the pertinent underlying safety and health requirements of the following guidelines. This declaration loses validity if changes are made to the product which we have not approved.

Pertinent provisions with which the product complies:

EN 60335-1

EN 61006-2

EN 61006-3

Steinhagen, 03.06.2008



ppa. Axel Becker
Managing Director

FRANÇAIS

Table des matières

1	A propos de ce mode d'emploi20
1.1	Technologie io-homecontrol®.....20
1.2	Utilisation appropriée20
1.3	Documents valables.....20
1.4	Consignes de sécurité utilisées.....20
1.5	Symboles utilisés20
2	Remarques importantes20
3	Matériel livré21
4	Définitions21
5	Montage21
5.1	Montage de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T21
5.2	Montage de l'unité d'analyse AUS1 ...21
6	Branchements électriques21
7	Mise en service22
7.1	Affichage et éléments de commande22
7.2	Raccordement de l'unité d'analyse AUS122
7.3	Raccordement de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T22
7.4	Réglage des commutateurs DIL22
7.4.1	Commutateur DIL 1 – 3: durée d'ouverture de la gâche électrique/ automatique22
7.4.2	Commutateur DIL 4: type de serrure .23
7.4.3	Commutateur DIL 5: sans fonction23
7.4.4	Commutateur DIL 6: sans fonction23
8	Fonctionnement23
8.1	Fonctionnement de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T23
8.2	Fonctionnement de l'unité d'analyse AUS123
9	Panne de courant23
10	Données techniques24
11	Vue d'ensemble des fonctions des commutateurs DIL24
12	Vue d'ensemble de l'affichage de la DEL24
13	Affichage de l'état de fonctionnement25
14	Panne et dépannage25
15	Déclarations CE du fabricant27
15.1	Déclaration CE du fabricant concernant le ESE1 io T27
15.2	Déclaration CE du fabricant concernant l'AUS127



71-73

Toute transmission ou reproduction de ce document, toute exploitation ou communication de son contenu sont interdites, sauf autorisation expresse. Tout manquement à cette règle est illicite et expose son auteur au versement de dommages et intérêts. Tous droits réservés en cas de dépôt d'un brevet, d'un modèle d'utilité ou d'agrément. Changements de construction réservés.

1 A propos de ce mode d'emploi

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions d'avoir opté pour un produit de qualité de la société Hörmann.

Lisez attentivement et suivez les présentes instructions, en particulier le chapitre «Consignes de sécurité importantes». Elles vous fournissent d'importantes informations pour un montage et un fonctionnement sûrs.

Conservez soigneusement les présentes instructions afin de procéder aux modifications et extensions de votre technique de communication io-homecontrol® sans problème et transmettez-les en cas de changement de propriétaire.

1.1 Technologie io-homecontrol®

La technologie io-homecontrol® réside en un protocole de communication sans fil et permet l'interaction entre les produits de différents fabricants dans les domaines des techniques de l'habitat. Contrairement aux solutions sans fil existant jusqu'à présent, les produits io-homecontrol® disposent de la fonction « confirmation de retour », c'est-à-dire que la langue bidirectionnelle permet à ces appareils de répondre à des instructions de commande et de confirmer l'exécution d'une action. La transmission s'effectue sur trois fréquences (de 868 MHz jusqu'à 870 MHz). Lors de la première utilisation, l'émetteur (la télécommande) et le récepteur (le produit io-homecontrol®, par exemple la porte d'entrée) échangent une clé de système unique. Ainsi, le produit est enregistré en tant que partie de l'installation et ne peut être commandé que par les télécommandes attribuées.

1.2 Utilisation appropriée

Les composants io-homecontrol® de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T et de l'unité d'analyse AUS1 sont exclusivement adaptés à la commande de produits issus de la technique de l'habitat, par exemple le verrouillage et le déverrouillage d'une gâche électrique/ automatique d'une porte d'entrée.

Tout autre type d'utilisation est interdit et potentiellement dangereux. Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommages provenant d'une utilisation non conforme ou incorrecte.

1.3 Documents valables

Outre ces instructions, les informations et documents suivants doivent être respectés:

- Instructions de montage et d'utilisation du HSM 4 io ou
- Instructions d'utilisation du HSH io
- Le cas échéant, les instructions de montage et d'utilisation d'éléments de commande électriques supplémentaires (par exemple l'interphone de la maison)

1.4 Consignes de sécurité utilisées

ATTENTION

Désigne un danger susceptible d'endommager ou de détruire le produit.

1.5 Symboles utilisés



= ce symbole signale la/les réglage(s) en usine des commutateurs DIL.

2 Remarques importantes

ATTENTION

Courant étranger (230/240V)

L'application d'un courant étranger provoque une destruction de l'électronique.

- ▶ Lors du raccordement de la tension d'alimentation, n'appliquez aucun courant étranger aux bornes de raccordement de l'unité d'analyse AUS1.

3 Matériel livré

- Unité de réception et d'émission ESE1 io T
- Unité d'analyse AUS1 (prémontée sur le cadre côté paumelles de la porte)
- Couvercle

4 Définitions

Commutateurs DIL

Commutateurs situés sur la platine de l'unité d'analyse permettant de paramétrer l'unité d'analyse et d'activer les fonctions.

Commande à impulsion

A chaque pression sur un bouton de la télécommande, la gâche électrique/ automatique effectue l'action opposée au dernier ordre, c'est-à-dire un verrouillage ou un déverrouillage.

5 Montage

5.1 Montage de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T

(voir illustration 1.1/3.1)

- ▶ Montez l'unité de réception / d'émission ESE1 io T sur la partie supérieure du panneau de porte intérieur.
- ▶ Après la mise en service, clipsez le couvercle ci-joint.

5.2 Montage de l'unité d'analyse AUS1

L'alimentation électrique doit être réglée par l'utilisateur selon la gâche électrique/ automatique utilisée.

6 Branchements électriques

(voir illustrations 2a/2b)

Tension d'alimentation (12 V / 24 V)	
Broche	Signal
0.3(+)	V~ ou V+
0.2	Signal de l'interphone
0.1(-)	V~ ou V-

REMARQUE:

Assurez-vous que la polarité est correcte pour autant que la gâche doit être exploitée en tension continue. Si la polarité est incorrecte, l'unité d'analyse continue à fonctionner contrairement à la gâche électrique.

Raccordement du contact de porte (pos. 5)	
Broche	Signal
4.3	Contact de porte (contact Reed)
4.2	Boucle anti-sabotage
4.1	Boucle anti-sabotage
4.0	GND

Raccordement du contact du verrou principal (pos. 4)	
Broche	Signal
4.5	Contact du verrou principal
4.0	GND

Raccordement de la gâche électrique (pos. 2a-2)	
Broche	Signal
2.2	Gâche électrique (+/~)
2.1(-)	Gâche électrique (-/~)

Raccordement de la gâche automatique (pos. 2b-2)	
Broche	Signal
1.3(+)	Gâche automatique (+/~)
1.2	Signal
1.1(-)	Gâche automatique (-/~)

REMARQUE:

Il est impossible de raccorder simultanément une gâche électrique et une gâche automatique.

Raccordement de l'unité de réception / d'émission ESE io T (x5)

Raccordement à la douille RJ12 X5 via un câble d'alimentation à 6 pôles.

7 Mise en service

REMARQUE:

A la livraison, la télécommande n'a encore été soumise à aucun apprentissage et aucune clé de système n'a été enregistrée.

Pour éviter les interférences d'autres télécommandes, chaque produit io-homecontrol® employé dans une même maison doit utiliser la même clé de système.

- ▶ Transmettez la clé de système du produit io-homecontrol® utilisé en premier à tous les autres produits (pour ce faire, reportez-vous aux instructions des autres composants sans fil io-homecontrol®)

7.1 Affichage et éléments de commande

(voir illustration 1.2)

DEL rouge: Affichage des états de fonctionnement

Commutateurs DIL: Activation de fonctions de l'unité d'analyse AUS1

7.2 Raccordement de l'unité d'analyse AUS1

L'unité d'analyse AUS1 n'est accessible que lorsque la porte est ouverte.

- ▶ Raccordez la tension d'alimentation.

Si, en outre, la gâche est exploitée par le biais d'un interphone,

- ▶ raccordez le câble de commande à un contact à relais ou à un bouton.

7.3 Raccordement de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T

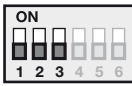
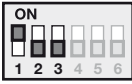
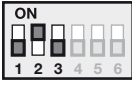

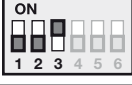
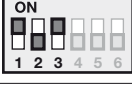


1. Branchez la fiche d'alimentation de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T dans la pièce d'accouplement préparée par l'utilisateur pour le câble d'alimentation (voir illustration 1.1). La DEL rouge clignote lentement afin de signaler que la télécommande doit être soumise à un apprentissage.
2. Effectuez l'apprentissage de la télécommande dans les 10 minutes suivantes. Pour la description de l'apprentissage, reportez-vous aux instructions de montage et d'utilisation joints de la télécommande.

7.4 Réglage des commutateurs DIL

Les fonctions de l'unité d'analyse AUS1 sont réglées à l'aide des commutateurs DIL. Avant la première mise en service, les commutateurs DIL ont le réglage d'usine, c'est-à-dire que tous les commutateurs sont positionnés sur OFF.

7.4.1 Commutateur DIL 1 – 3: durée d'ouverture de la gâche électrique/automatique

- ▶ Réglez la durée d'ouverture de la gâche électrique/automatique selon les combinaisons suivantes:

	000	2 secondes
	100	5 secondes
	010	10 secondes
	110	20 secondes
	001	30 secondes
	101	45 secondes
	011	60 secondes
	111	Commande à impulsion

Selon les réglages 000 – 011, la gâche électrique/automatique est déverrouillée pour la durée du temps programmée par le biais d'une pression du bouton-poussoir à impulsion de la télécommande.


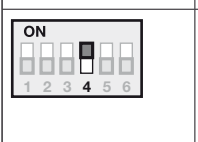
Selon le réglage 111, le limiteur de temps de la durée d'ouverture est désactivé, c'est-à-dire que la gâche électrique/automatique est déverrouillée par une pression sur le bouton-poussoir à impulsion de la télécommande et reste ainsi jusqu'à ce qu'une autre pression soit exercée.

REMARQUE:

Si une gâche électrique est utilisée et que l'on désire avoir une ouverture permanente, il est alors recommandé d'employer une alimentation en tension continue afin de réduire les émissions sonores.

7.4.2 Commutateur DIL 4: type de serrure

- Réglez le type d'ouverture de la serrure comme suit:

	Serrures nécessitant du courant pour l'ouverture.
	Serrures pour lesquelles le courant doit être coupé pour l'ouverture, tel qu'une gâche électrique de secours.

7.4.3 Commutateur DIL 5: sans fonction

7.4.4 Commutateur DIL 6: sans fonction

8 Fonctionnement

Pour l'ouverture de la porte d'entrée, appuyez sur le bouton-poussoir à impulsion de la télécommande: la gâche électrique/automatique est déverrouillée pour la durée de temps programmée. Si, lors de la durée d'ouverture, le bouton-poussoir à impulsion est à nouveau enfoncé, le temps programmé redémarre.

Pour la commande à impulsion, appuyez une fois pour l'ouverture et une fois pour la fermeture de la porte d'entrée sur le bouton-poussoir à impulsion de la télécommande.

REMARQUE:

- Afin de garantir la sécurité de fonctionnement, il est recommandé de déposer une clé de rechange.
- Si le verrou principal est tiré, la porte d'entrée ne peut plus être ouverte avec la télécommande.
- Si la gâche est déplacée, elle ne peut plus être déplacée dans la direction opposée pendant ce temps (env. 1 seconde).
- Si la gâche a été déverrouillée par un interphone, elle ne peut plus être verrouillée par le biais de la télécommande.
- Si une gâche électrique est déverrouillée mécaniquement, l'affichage de la conformation de retour de la télécommande peut indiquer que celle-ci est verrouillée bien qu'elle ne le soit pas.

8.1 Fonctionnement de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T

La DEL rouge de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T indique l'état de fonctionnement de la porte, sans avoir besoin d'utiliser la télécommande. Si la DEL clignote brièvement toutes les 10 secondes, la porte est fermée et se trouve dans l'état de fonctionnement normal. Si la DEL est continuellement allumée, la porte est fermée et le verrou principal a été fermé à l'aide d'une clé. Si la DEL clignote de façon rapide, une erreur est survenue.

8.2 Fonctionnement de l'unité d'analyse AUS1

La DEL rouge aide à établir des diagnostics et n'est visible que lorsque la porte est ouverte et le couvercle enlevé.

9 Panne de courant

En cas de panne de courant, la porte peut être ouverte et fermée à l'aide d'une clé.

Si, après la panne de courant, la tension d'alimentation revient, l'unité de réception / d'émission ESE1 io T et l'unité d'analyse AUS1 se trouvent dans l'état de fonctionnement normal, c'est-à-dire que la gâche est capable de fonctionner immédiatement.

10 Données techniques

Élément de

commande: Commutateur DIL 1 –6

Etat d'affichage: DEL rouge sur le ESE1 io T
DEL rouge sur le AUS1

Commande: Relais 1 x EIN
max. 48 V 2,5 A
Cycles de commutation:
min. 100.000

Durée d'ouverture: réglable de 2 à 60 secondes ou durable


Alimentation électrique: Alimentation par l'utilisateur conforme aux exigences pour la gâche électrique/automatique
12 V CA/CC ($\pm 15\%$)
24 V CC ($-15\% / +10\%$)

Puissance absorbée: max. 1 W (sans gâche électrique/automatique raccordée)


Plage de température: -20 ° à $+60\text{ °C}$

Humidité de l'air ambiant: 5 à 95 % non condensée

11 Vue d'ensemble des fonctions des commutateurs DIL

DIL 1	DIL 2	DIL 3	Durée d'impulsion (durée d'ouverture)
OFF 	OFF	OFF	2 s
ON	OFF	OFF	5 s
OFF	ON	OFF	10 s
ON	ON	OFF	20 s
OFF	OFF	ON	30 s
ON	OFF	ON	45 s

DIL 1	DIL 2	DIL 3	Durée d'impulsion (durée d'ouverture)
OFF	ON	ON	60 s
ON	ON	ON	Continu (impulsion)

DIL 4	Type de serrure
OFF 	Sous tension, ouverte
ON	Sous tension, fermée (fonction de secours)

12 Vue d'ensemble de l'affichage de la DEL

DEL ESE1 io T	DEL AUS1	Etat
Clignote lentement, puis rapidement après 10 min.	Clignote	La clé de système n'a pas fait l'objet d'un apprentissage
Clignote	Clignote	Le verrou principal n'est pas fermé, la clé de système a effectuée un apprentissage
Allumé en continu	Eteint en continu	Le verrou principal est fermé, la clé de système a effectuée un apprentissage
Clignote rapidement	Clignote rapidement	Une erreur est survenue

Définitions:

Clignote lentement 1 s éteint / 1 s allumé
Clignote rapidement 0,3 s éteint / 0,2 s allumé
Clignote 10 s éteint / 0,2 s allumé

13 Affichage de l'état de fonctionnement

Etat	DEL d'état HSM 4 io	Affichage HSH io
La porte est fermée, la gâche automatique/ électrique est enlevée, le verrou principal peut être ouvert ou fermé	vert	Le bouchon est fermé
La porte est ouverte	rouge	Le bouchon est déverrouillé

14 Panne et dépannage

Panne	Cause	Dépannage
La porte est fermée La gâche automatique/ électrique ne peut être déverrouillée par la télécommande.	1. Le verrou principal est fermé. 2. Le commutateur de verrou est défectueux ou a été manipulé.	1. Ouvrez le verrou principal avec la clé. 2. Vérifier le commutateur de verrou et remplacez-le le cas échéant.
La porte est ouverte La gâche automatique/ électrique ne peut être verrouillée par la télécommande. L'unité d'analyse AUS1 clignote rapidement.	Le commutateur de verrou est défectueux ou a été manipulé.	Vérifier le commutateur de verrou et remplacez-le le cas échéant.
La porte est ouverte Cependant, il est confirmé que la porte est fermée.	L'indicateur de position de porte est défectueux ou a été manipulé.	Vérifier l'indicateur de position de porte et remplacer-le le cas échéant.
La porte est ouverte La gâche automatique/ électrique est déverrouillée durablement et verrouillée uniquement pour la durée d'ouverture programmée.	Le réglage du commutateur DIL 4 est incorrect	Réglez le commutateur DIL 4 selon le type d'ouverture de la serrure.
La porte est ouverte La gâche électrique/ automatique est déverrouillée durablement.	L'unité d'analyse AUS1 est défectueuse	Remplacez l'unité d'analyse AUS1
La DEL rouge de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T clignote rapidement.	1. Erreur de communication 2. La télécommande n'a pas été soumise à un apprentissage dans les 10 minutes.	1. Retirez la fiche de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T de la douille BUS de l'unité d'analyse AUS1 et rebranchez-la. 2. Procédez à l'apprentissage de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T conformément aux instructions de la télécommande.

Panne	Cause	Dépannage
Après une panne de courant, la DEL rouge de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T clignote lentement durant 10 minutes.	L'unité de réception / d'émission ESE1 io T est de nouveau dans le même état qu'à la livraison.	Procédez à l'apprentissage de l'unité de réception / d'émission ESE1 io T conformément aux instructions de la télécommande.

15 Déclarations CE du fabricant

15.1 Déclaration CE du fabricant concernant le ESE1 io T

Fabricant: HÖRMANN KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Produit: Unité de réception /
d'émission io-homecontrol®

Type d'appareil: ESE1 io T

Caractéristiques CE

CE 0682

Convient pour utilisation dans tous les pays UE, Norvège, Suisse et autres.

Sur le plan de la conception et de la fabrication et dans la version que nous commercialisons, le produit dénommé ci-dessus satisfait aux exigences fondamentales en matière de sécurité et de santé des directives suivantes. Si des modifications sont apportées sans notre autorisation, cette déclaration perd toute validité.

Dispositions auxquelles correspond le produit:

La conformité des produits dénommés ci-dessus avec les dispositions des directives selon l'art. 3 de la directive R&TTE 1995/5/CE a été attestée par le respect des normes suivantes:

EN 300220-1

EN 300220-3

EN 301489-1

EN 301489-3

Steinhagen, le 03.06.2008



p.p. Axel Becker
Direction générale

15.2 Déclaration CE du fabricant concernant l'AUS1

Fabricant: HÖRMANN KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Produit: Unité d'analyse
Type d'appareil: AUS1

Sur le plan de la conception et de la fabrication et dans la version que nous commercialisons, le produit dénommé ci-dessus satisfait aux exigences fondamentales en matière de sécurité et de santé des directives suivantes. Si des modifications sont apportées sans notre autorisation, cette déclaration perd toute validité.

Dispositions auxquelles correspondent le produit:

EN 60335-1

EN 61006-2

EN 61006-3

Steinhagen, le 03.06.2008



p.p. Axel Becker
Direction générale

NEDERLANDS

Inhoud

1	Bij deze handleiding.....	29
1.1	io-homecontrol®technologie	29
1.2	Gebruik voor de beoogde bestemming	29
1.3	Geldende documenten	29
1.4	Gebruikte waarschuwingen.....	29
1.5	Gebruikte symbolen	29
2	Belangrijke opmerkingen.....	29
3	Leveringsomvang	29
4	Definities	30
5	Montage.....	30
5.1	Montage van de ontvang-/zendeenheid ESE1 io T.....	30
5.2	Montage van het analysetoestel AUS1.....	30
6	Elektrische aansluitingen	30
7	Inbedrijfstelling.....	30
7.1	Weergave- en bedieningselementen.	31
7.2	Aansluiting van het analysetoestel AUS1.....	31
7.3	Aansluiting van de ontvang-/zendeenheid ESE1 io T.....	31
7.4	Instellingen van de DIL-schakelaars..	31
7.4.1	DIL-schakelaars 1 - 3: Openingsduur van de elektrische/automatische deuropener	31
7.4.2	DIL-schakelaar 4: uitvoering van het slot	32
7.4.3	DIL-schakelaar 5: zonder functie	32
7.4.4	DIL-schakelaar 6: zonder functie	32
8	Bediening	32
8.1	Werking van de ontvang-/zendeenheid ESE1 io T.....	32
8.2	Werking van het analysetoestel AUS1.....	32
9	Spanningsuitval.....	32
10	Technische gegevens.....	32
11	Overzicht van de functies van de DIL-schakelaars.....	33
12	Overzicht van de LED-weergave ...	33
13	Weergave van de functies.....	34
14	Storing en verhelpen van fouten...34	
15	EG-verklaringen van de fabrikant .36	
15.1	EG-verklaring van de fabrikant ESE1 io T.....	36
15.2	EG-verklaring van de fabrikant AUS1.....	36



..... 71-73

Doorgeven of kopiëren van dit document, gebruik en mededeling van de inhoud ervan zijn verboden indien niet uitdrukkelijk toegestaan. Overtredingen verplichten tot schadevergoeding. Alle rechten voor het inschrijven van een patent, een gebruiksmodel of een monster voorbehouden. Constructiewijzigingen voorbehouden.

1 Bij deze handleiding

Geachte klant,

Wij verheugen ons dat u heeft gekozen voor een product van het merk Hörmann.

Gelieve deze handleiding te lezen en in acht te nemen, in het bijzonder het hoofdstuk "Fundamentele veiligheidsrichtlijnen". Zij geeft u belangrijke informatie m.b.t. de veilige montage en bediening.

Bewaar deze handleiding zorgvuldig, zodat u uitbreidingen en wijzigingen van uw io-homecontrol[®]communicatietechniek probleemloos kunt doorvoeren en geef ze door aan een eventuele volgende eigenaar.

1.1 io-homecontrol[®]technologie

De io-homecontrol[®]technologie is een draadloos communicatieprotocol dat de samenwerking mogelijk maakt tussen producten van verschillende fabrikanten uit de sector van de huistechniek. In tegenstelling tot de vroegere radiobestuurde oplossingen, werken de io-homecontrol[®]producten met de functie „terugmelding“, m.a.w. de bidirectionele taal laat toe dat toestellen op sturingscommando's antwoorden en de uitvoering van een actie bevestigen. De overdracht heeft plaats op drie frequenties (van 868 MHz tot 870 MHz). Tijdens het eerste gebruik wisselen de zender (de afstandsbediening) en de ontvanger (het io-homecontrol[®]product, bv. de huisdeur), een unieke systeemsleutel uit. Daardoor wordt het product als deel van de installatie geregistreerd en kan het alleen nog door de toegewezen afstandsbedieningen bestuurd worden.

1.2 Gebruik voor de beoogde bestemming

De io-homecontrol[®]componenten ontvang-/zendeenheid ESE1 io T en het analysetoestel AUS1 zijn uitsluitend geschikt voor de besturing van producten uit de sector van de huistechniek, bv. ver- en ontgrendelen van een elektrische/automatische deuropener.

Andere toepassingsgebieden zijn niet toegelaten en mogelijk gevaarlijk. De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade die veroorzaakt wordt door ondoelmatig gebruik of verkeerde bediening.

1.3 Geldende documenten

Gelieve bijkomend bij deze handleiding de volgende handleidingen en documenten in acht te nemen:

- Montage- en bedieningshandleiding HSM 4 io of
- Bedieningshandleiding HSH io
- Eventueel montage- en bedieningshandleiding van extra elektrische bedieningselementen (bv. de huisparlofoon).

1.4 Gebruikte waarschuwingen

OPGELET

Kentekent een gevaar dat kan leiden tot **beschadiging en storing van het product.**

1.5 Gebruikte symbolen



= dit symbool kenmerkt de **fabrieksinstelling(en) van de DIL-schakelaars.**

2 Belangrijke opmerkingen

OPGELET

Vreemde spanning (230/240V)

Het aansluiten van een vreemde spanning leidt tot storingen van de elektronica.

- ▶ Sluit bij de aansluiting van de toevoerspanning geen vreemde spanning aan de aansluitklemmen van het analysetoestel AUS1 aan.

3 Leveringsomvang

- Ontvang- en zendeenheid ESE1 io T
- Analysetoestel AUS1 (in de omringing aan de scharnierzijde van de huisdeur voorgemonteerd)
- Afdekking

4 Definities

DIL-schakelaars

Schakelaars die zich op de printplaat van het analysetoestel bevinden, voor het instellen van het analysetoestel en het activeren van functies.

Impulsbediening

Bij elke toetsbediening van de afstandsbediening wordt de elektrische/ automatische deuropener in tegenstelling tot het laatste commando ontgrendeld of vergrendeld.

5 Montage

5.1 Montage van de ontvang-/zendeheid ESE1 io T

(zie illustraties 1.1/3.1)

- ▶ Monteer de ontvang-/zendeheid ESE1 io T binnen aan de bovenzijde van het deurblad.
- ▶ Breng na de inbedrijfstelling de meegeleverde afdekking aan met de clips.

5.2 Montage van het analysetoestel AUS1

De spanningstoevoer moet door de klant aangesloten worden overeenkomstig de gebruikte elektrische of automatische deuropener.

6 Elektrische aansluitingen

(zie illustraties 2a/2b)

Toevoerspanning (12 V / 24 V)	
Pin	Signaal
0.3(+)	V~ of V+
0.2	Signaal van de parlofoon
0.1(-)	V~ of V-

OPMERKING:

Als de deuropener met gelijkspanning bediend moet worden, moeten de overeenkomstige polen in acht genomen worden. Bij omkering van de polen werkt het analysetoestel nog steeds, de deuropener echter niet.

Aansluiting deurcontact (pos. 5)	
Pin	Signaal
4.3	Deurcontact (Reedcontact)
4.2	Sabotageluis
4.1	Sabotageluis
4.0	GND

Aansluiting hoofdgrendelcontact (pos. 4)	
Pin	Signaal
4.5	Hoofdgrendelcontact
4.0	GND

Aansluiting elektrische deuropener (pos. 2a-2)	
Pin	Signaal
2.2	Elektrische deuropener (+/~)
2.1(-)	Elektrische deuropener (-/~)

Aansluiting automatische deuropener (pos. 2b-2)	
Pin	Signaal
1.3(+)	Automatische deuropener (+/~)
1.2	Signaal
1.1(-)	Automatische deuropener (-/~)

OPMERKING:

Het is niet mogelijk een automatische en een elektrische deuropener gelijktijdig aan te sluiten.

Aansluiting ontvang-/zendeheid ESE io T (X5)

Aansluiting via een 6-polige systeemleiding aan de RJ12 bus X5.

7 Inbedrijfstelling

OPMERKING:

Bij de levering is nog geen afstandsbediening aangeleerd en geen systeemsleutel in het geheugen opgeslagen.

Om beïnvloeding van andere afstandsbedieningen te verhinderen moet elk io-homecontrol®

- ▶ Draag de systeemsleutel over van het eerste in gebruik genomen io-homecontrol® (raadpleeg hiervoor de handleiding van de andere io-homecontrol®).

7.1 Weergave- en bedieningselementen

(zie illustratie 1.2)

LED rood: Weergave van de functies
DIL-schakelaars Activeren van functies van het analysetoestel AUS1

7.2 Aansluiting van het analysetoestel AUS1

Het analysetoestel AUS1 is alleen toegankelijk als de deur geopend is.

- ▶ Sluit de toevoerspanning aan.

Als de deuropener bijkomend door een parlofoon moet bediend worden,

- ▶ sluit dan de besturingskabel aan een relaiscontact of een schakelaar aan.

7.3 Aansluiting van de ontvang-/zendeenheid ESE1 io T









1. Steek de systeemstekker van de ontvang-/zendeenheid ESE1 io T in het door de klant voorbereide koppelingsstuk voor de voedingskabel (zie illustratie 1.1). De rode LED knippert langzaam en meldt dat een afstandsbediening moet worden aangeleerd.
2. Leer in een tijdsverloop van 10 minuten een afstandsbediening aan. Raadpleeg de beschrijving voor het aanleren in de montage- en bedieningshandleiding van de meegeleverde afstandsbediening.

7.4 Instellingen van de DIL-schakelaars

De functies van het analysetoestel AUS1 worden ingesteld met DIL-schakelaars. Vóór de eerste inbedrijfstelling bevinden de DIL-schakelaars zich in fabrieksinstelling, m.a.w. alle schakelaars staan op OFF.

7.4.1 DIL-schakelaars 1 - 3: Openingsduur van de elektrische/automatische deuropener

- ▶ Stel de openingsduur van de elektrische/automatische deuropener in overeenkomstig de volgende combinaties:

	000	2 seconden
	100	5 seconden
	010	10 seconden
	110	20 seconden
	001	30 seconden
	101	45 seconden
	011	60 seconden
	111	Impulsbediening

In de instellingen 000 - 001 wordt door te drukken op de impulsstoets op de afstandsbediening de elektrische/automatische deuropener voor de duur van de ingestelde tijd ontgrendeld.

In de instelling 111 is een tijdbegrenzing van de openingsduur uitgeschakeld, m.a.w. door het indrukken van de impulsstoets op de afstandsbediening wordt de elektrische/automatische deuropener ontgrendeld en blijft zo tot deze door nogmaals drukken weer vergrendeld wordt.

OPMERKING:

Als bij toepassing van een elektrische deuropener een permanente opening gewenst wordt, zou een gelijkspanningsaanvoer moeten worden gebruikt voor de vermindering van het geruis.

7.4.2 DIL-schakelaar 4: uitvoering van het slot

► Stel de openingswijze van het slot als volgt in:

	<p>Sloten die voor het openen onder stroom moeten worden geplaatst.</p>
	<p>Sloten waarbij voor het openen de stroom moet worden uitgeschakeld, zoals bv. bij vluchtdeuropeners.</p>

7.4.3 DIL-schakelaar 5: zonder functie

7.4.4 DIL-schakelaar 6: zonder functie

8 Bediening

Druk voor het openen van de huisdeur op de impulsstoets van de afstandsbediening. De elektrische/automatische deuropener wordt gedurende de ingestelde tijdsduur ontgrendeld. Als tijdens de openingsduur opnieuw op de impulsstoets gedrukt wordt, start de ingestelde tijd nogmaals.

In impulsbediening drukt u voor het openen en sluiten van de huisdeur telkens op de impulsstoets van de afstandsbediening.

OPMERKING:

- Om de bedieningsveiligheid te garanderen, wordt aanbevolen een reservesleutel te bewaren.
- Als de hoofdgrendel vooruitgeschoven is, kan de huisdeur niet met de afstandsbediening geopend worden.
- Als de deuropener verplaatst werd, kan hij gedurende deze tijd (ca. 1 seconde) niet in de andere richting verplaatst worden.
- Als de deuropener door een parlofoon ontgrendeld werd, kan deze niet door een

afstandsbediening vergrendeld worden.

- Als een elektrische deuropener mechanisch ontgrendeld werd, kan de terugmelding van de afstandsbediening vergrendeld aanduiden, hoewel deze niet vergrendeld is.

8.1 Werking van de ontvang-/zendenheid ESE1 io T

De rode LED in de ontvang-/zendenheid ESE io T geeft de toestand van de deur weer, zonder dat de afstandsbediening moet gebruikt worden. Flitst de LED om de 10 seconden, dan is de deur gesloten en bevindt deze zich in de normale toestand. Licht de LED permanent op, dan is de deur gesloten en de hoofdgrendel met een sleutel vooruitgeschoven. Knippert de LED snel, dan is er een fout opgetreden.

8.2 Werking van het analysetoestel AUS1

De rode LED dient voor diagnosedoeleinden en is alleen zichtbaar bij geopende deur en verwijderde afdekking.

9 Spanningsuitval

Tijdens een spanningsuitval kan de deur altijd met een sleutel geopend en gesloten worden.

Als na een spanningsuitval de toevoerspanning weerkeert, bevinden de ontvang-/zendenheid ESE1 io T en het analysetoestel AUS1 zich in de normale toestand, m.a.w. de deuropener is meteen werkingsklaar.

10 Technische gegevens

Bedienings-elementen:	DIL-schakelaars 1 - 6
Statusweergave:	rode LED op de ESE1 io T rode LED op de AUS1
Besturing:	relais 1 x AAN - max. 48 V 2,5 A schakelcycli: min. 100.000
Openingsduur:	instelbaar 2 - 60 seconden, permanent


Elektrische voeding: toevoer door de klant conform de eisen voor de automatische/elektrische deuropener
12 V AC/DC ($\pm 15\%$)
24V DC
(-15% / $+10\%$)


Capaciteitsopname: max. 1 W (zonder stroom voor automatische/elektrische deuropener)

Temperatuurbereik: -20° – $+60^{\circ}$ C

Luchtvochtigheid: 5 - 95 % niet condenserend

11 Overzicht van de functies van de DIL-schakelaars

DIL 1	DIL 2	DIL 3	Impulsduur (openingsduur)
OFF 	OFF	OFF	2 s
ON	OFF	OFF	5 s
OFF	ON	OFF	10 s
ON	ON	OFF	20 s
OFF	OFF	ON	30 s
ON	OFF	ON	45 s
OFF	ON	ON	60 s
ON	ON	ON	Permanent (impuls)

DIL 4	Slotuitvoering
OFF 	onder stroom geopend
ON	onder stroom gesloten (vluchtdeurfunctie)

12 Overzicht van de LED-weergave

LED ESE1 io T	LED AUS1	Toestand
Knippert langzaam, na 10 min. snel	Flitst	Systeemsleutel is niet aangeleerd
Flitst	Flitst	Hoofdgrendel is niet vooruitgeschoven, systeemsleutel is aangeleerd
Permanent AAN	Permanent UIT	Hoofdgrendel is vooruitgeschoven, systeemsleutel is aangeleerd
Knippert snel	Knippert snel	Er is een fout opgetreden

Definities:

Knippert langzaam 1 s UIT / 1 s AAN
 Knippert snel 0,3 s UIT / 0,2 s AAN
 Flitst 10 s UIT / 0,2 s AAN

13 Weergave van de functies

Toestand	HSM 4 io status LED	HSH io weergave
Deur is gesloten, automatische/elektrische deuropener is naar buiten, de hoofdgrendel kan vooruit- of teruggeschoven zijn	groen	Afsluiting is vergrendeld
Deur is geopend	rood	Afsluiting is ontgrendeld

14 Storing en verhelpen van fouten

Storing	Oorzaak	Fout verhelpen
Deur is gesloten De automatische/elektrische deuropener kan niet met de afstandsbediening ontgrendeld worden.	1. Hoofdgrendel is vooruitgeschoven. 2. Grendelschakelaar is defect of gemanipuleerd.	1. Schuif de hoofdgrendel met de sleutel terug. 2. Controleer de grendelschakelaar en vervang deze eventueel.
Deur is geopend De automatische/elektrische deuropener kan niet vergrendeld worden met de afstandsbediening, de LED van het analysetoestel AUS1 knippert snel.	De grendelschakelaar is defect of gemanipuleerd.	Controleer de grendelschakelaar en vervang deze eventueel.
Deur is geopend Er wordt echter bevestigd dat de deur gesloten is.	De deurpositiemelder is defect of gemanipuleerd.	Controleer de deurpositiemelder en vervang hem eventueel.
Deur is geopend De automatische/elektrische deuropener is permanent ontgrendeld en vergrendelt alleen tijdens de ingestelde openingsduur.	De instelling van DIL 4 is verkeerd	De DIL 4 overeenkomstig de openingswijze van het slot instellen.
Deur is geopend De automatische/elektrische deuropener is permanent ontgrendeld.	Het analysetoestel AUS1 is defect	Het analysetoestel AUS1 vervangen
De rode LED van de ontvang-/zendeenheid ESE1 io T knippert snel.	1. Communicatiefout 2. De afstandsbediening werd niet binnen de 10 minuten aangeleerd.	1. Trek de stekker van de ontvang-/zendeenheid ESE1 io T uit de bus BUS van het analysetoestel AUS1 en steek deze terug in. 2. Leer de ontvang-/zendeenheid ESE1 io T aan in overeenstemming met de handleiding van de afstandsbediening.

Storing	Oorzaak	Fout verhelpen
Na een netspanningsuitval knippert de rode LED van de ontvang-/zendeenheid ESE1 io T langzaam gedurende 10 minuten.	De ontvang-/zendeenheid ESE1 io T is weer in de fabrieksinstelling.	Leer de ontvang-/zendeenheid ESE1 io T aan in overeenstemming met de handleiding van de afstandsbediening.

15 EG-verklaringen van de fabrikant

15.1 EG-verklaring van de fabrikant ESE1 io T

Fabrikant: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Product: Ontvang-/zendeenheid voor io-homecontrol®

Toesteltype: ESE1 io T

CE-kenteken

CE 0682

Bedoeld voor gebruik in alle EU-landen, Noorwegen, Zwitserland en andere.

Het hierboven aangeduide product komt, wat zijn concept en zijn bouwwijze betreft, in de door ons in omloop gebrachte uitvoering overeen met de desbetreffende fundamentele veiligheids- en gezondheidsvereisten van de navolgend opgesomde richtlijnen. Bij een wijziging van het product, die niet met ons werd overeengekomen, vervalt de geldigheid van deze verklaring.

Desbetreffende bepalingen, waarmee het product overeenkomt:

De overeenstemming van de hogervermelde producten met de voorschriften volgens artikel 3 van de R & TTE-richtlijnen 1999/5/EG wordt aangetoond door naleving van volgende normen:

- EN 300220-1
- EN 300220-3
- EN 301489-1
- EN 301489-3

Steinhagen, 03.06.2008



p.p. Axel Becker
Bedrijfsleiding

15.2 EG-verklaring van de fabrikant AUS1

Fabrikant: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Product: Analysetoestel
Toesteltype: AUS1

Het hierboven aangeduide product komt, wat zijn concept en zijn bouwwijze betreft, in de door ons in omloop gebrachte uitvoering overeen met de desbetreffende fundamentele veiligheids- en gezondheidsvereisten van de navolgend opgesomde richtlijnen. Bij een wijziging van het product, die niet met ons werd overeengekomen, vervalt de geldigheid van deze verklaring.

Desbetreffende bepalingen, waarmee het product overeenkomt:


- EN 60335-1
 - EN 61006-2
 - EN 61006-3
- Steinhagen, 03.06.2008



p.p. Axel Becker
Bedrijfsleiding

ESPAÑOL

Índice

1	Acerca de estas instrucciones.....38		
1.1	Tecnología io-homecontrol®.....38		
1.2	Uso apropiado38		
1.3	Otros documentos vigentes38		
1.4	Indicaciones de advertencia utilizadas38		
1.5	Símbolos utilizados38		
2	Indicaciones importantes.....38		
3	Volumen de suministro39		
4	Definiciones39		
5	Montaje39		
5.1	Montaje de la unidad de recepción/ emisión ESE1 io T39		
5.2	Montaje de la unidad de evaluación AUS139		
6	Conexiones eléctricas.....39		
7	Puesta en marcha.....40		
7.1	Indicaciones y elementos de mando.....40		
7.2	Conexión de la unidad de evaluación AUS140		
7.3	Conexión de la unidad recepción/ emisión ESE1 io T40		
7.4	Ajustes de los interruptores DIL40		
7.4.1	Interruptores DIL 1 - 3: Tiempo de apertura del abrepuertas eléctrico/ automático40		
7.4.2	Interruptor DIL 4: versión con cerradura.....41		
7.4.3	Interruptor DIL 5: sin función41		
7.4.4	Interruptor DIL 6: sin función41		
8	Funcionamiento41		
8.1	Funcionamiento de la unidad de recepción/emisión ESE1 io T41		
8.2	Funcionamiento de la unidad de evaluación AUS141		
9	Fallo de tensión41		
10	Datos técnicos42		
11	Resumen de las funciones de los interruptores DIL42		
12	Resumen de las indicaciones LED.....42		
13	Indicación de los estados de funcionamiento43		
14	Averías y solución de fallos43		
15	Declaraciones de los fabricantes CE.....45		
15.1	Declaración del fabricante CE ESE1 io T45		
15.2	Declaración del fabricante AUS145		
			
		71-73

Quedan prohibidas la divulgación y la reproducción de este documento, así como su uso indebido y la comunicación del contenido, salvo por autorización explícita. En caso de infracción se hace responsable de indemnización por daños y perjuicios. Se reservan todos los derechos, en particular para el caso de concesión de patente, de modelo de utilidad o industrial. Reservado el derecho a modificaciones.

1 Acerca de estas instrucciones

Estimado cliente:

No complace que se haya decidido por un producto de calidad de nuestra casa.

Lea y siga las instrucciones, en especial el capítulo "Indicaciones básicas de seguridad". Le proporcionan información importante acerca del montaje y manejo seguro.

Guarde estas instrucciones cuidadosamente, para que pueda realizar ampliaciones y modificaciones en sus dispositivos de comunicación io-homecontrol® sin problemas, y, en su caso, entréguelas al posterior dueño.

1.1 Tecnología io-homecontrol®

La tecnología io-homecontrol® es un protocolo de comunicación inalámbrico que permite la comunicación entre productos de diferentes fabricantes del sector domótico. A diferencia de las soluciones de radio convencionales, los productos io-homecontrol® emplean la función de "confirmación", es decir, un lenguaje bidireccional que permite a los productos responder a órdenes de comando y confirmar la ejecución de una acción. La transmisión se lleva a cabo a través de tres frecuencias (desde 868 MHz hasta 870 MHz). Con la primera activación, el emisor (el mando a distancia) y el receptor (el producto io-homecontrol®, p. ej., la puerta de entrada) intercambian una llave de sistema único. Con ello, el producto se registra como parte de la instalación, de modo que ya sólo se puede controlar mediante los mandos a distancia asignados.

1.2 Uso apropiado

Los componentes io-homecontrol®, unidad de recepción/emisión ESE1 io T y unidad de evaluación AUS1, sólo son apropiados para el control de productos del sector domótico, p. ej., para el bloqueo y desbloqueo de un abrepuestas eléctrico/automático para puertas de entrada.

Otros tipos de uso no están permitidos y pueden ser peligrosos. El fabricante no asume responsabilidad alguna por daños causados por un uso inapropiado o por un manejo erróneo.

1.3 Otros documentos vigentes

Adicionalmente a estas instrucciones, tenga en cuenta los siguientes documentos e instrucciones:

- Instrucciones de instalación y servicio HSM 4 io
- Instrucciones de funcionamiento HSH io
- En su caso, instrucciones de montaje y de funcionamiento de los elementos de mando eléctricos adicionales (p. ej., el interfono de la casa).

1.4 Indicaciones de advertencia utilizadas

ATENCIÓN

Indica un peligro que puede **dañar o destruir el producto**.

1.5 Símbolos utilizados



= Este símbolo indica los ajustes de fábrica de los interruptores DIL.

2 Indicaciones importantes

ATENCIÓN

Tensión externa (230/240 V)

La aplicación de tensión externa puede deteriorar la electrónica.

- ▶ No aplique tensión externa al conectar la tensión de alimentación en los bornes de conexión de la unidad de evaluación AUS1.

3 Volumen de suministro

- Unidad de recepción y unidad de emisión ESE1 io T
- Unidad de evaluación AUS1 (premontado en el lado de bisagra del marco de la puerta de entrada)
- Cubierta

4 Definiciones

Interruptor DIL

Interruptores que se encuentran sobre la pletina de la unidad de evaluación, para ajustar la unidad de evaluación y activar las funciones.

Funcionamiento por impulsos

Con cada pulsación de tecla en el mando a distancia se bloquea o desbloquea el abrepuertas eléctrico/automático en sentido contrario a la última orden.

5 Montaje

5.1 Montaje de la unidad de recepción/emisión ESE1 io T

(véase ilustr. 1.1/3.1)

- ▶ Monte la unidad de recepción/emisión ESE1 io T en la parte superior de la hoja interior.
- ▶ Encaje la cubierta adjunta después de la puesta en servicio.

5.2 Montaje de la unidad de evaluación AUS1

La alimentación de tensión debe proveerse por el cliente en función del abrepuertas eléctrico o automático empleado.

6 Conexiones eléctricas

(véase ilustr. 2a/2b)

Tensión de alimentación (12 V / 24 V)	
Pin	Señal
0.3(+)	V~ o V+
0.2	Señal del interfono de la casa
0.1(-)	V~ o V-

INDICACIÓN:

Preste atención a la polarización correcta, siempre que el abrepuertas deba ser alimentado con corriente continua. En caso de una polarización incorrecta, la unidad de evaluación continúa funcionando, pero el abrepuertas no.

Conexión del contacto de puerta (pos. 5)	
Pin	Señal
4.3	Contacto de puerta (contacto reed)
4.2	Lazo antisabotaje
4.1	Lazo antisabotaje
4.0	GND

Conexión de contacto del pestillo principal (pos. 4)	
Pin	Señal
4.5	Contacto de pestillo principal
4.0	GND

Conexión de abrepuertas eléctrico (pos. 2a-2)	
Pin	Señal
2.2	Abrepuertas eléctrico (+/~)
2.1(-)	Abrepuertas eléctrica (-/~)

Conexión de abrepuertas automático (pos. 2b-2)	
Pin	Señal
1.3(+)	Abrepuertas automático (+/~)
1.2	Señal
1.1(-)	Abrepuertas automático (-/~)

INDICACIÓN:

No es posible conectar al mismo tiempo un abrepuertas automático y uno eléctrico.

Conexión de la unidad de recepción/emisión ESE io T (X5)

Conexión a través de un cable de sistema de 6 polos al casquillo RJ12 X5.

7 Puesta en marcha

INDICACIÓN:

En el estado de suministro todavía no está memorizado ningún mando a distancia ni guardada ninguna llave de sistema.

Para evitar la influencia de otros mandos a distancia, todos los productos io-homecontrol® de una casa deben usar la misma llave de sistema.

- ▶ Transfiera la llave de sistema del primer producto io-homecontrol® puesto en marcha a todos los demás productos (para ello, véanse las instrucciones de los otros componentes io-homecontrol®).

7.1 Indicaciones y elementos de mando

(véase ilustr. 1.2)

LED rojo: Indicación de estados de servicio

Interruptores DIL: Activación de las funciones de la unidad de evaluación AUS1

7.2 Conexión de la unidad de evaluación AUS1

La unidad de evaluación AUS1 sólo es accesible con la puerta abierta.

- ▶ Conecte la corriente de alimentación.

Si se quiere hacer funcionar el abrepuertas adicionalmente a través de un interfono de casa,

- ▶ conecte el cable de control a un contacto de relé o un pulsador.

7.3 Conexión de la unidad recepción/emisión ESE1 io T

1. Conecte el enchufe de sistema de la unidad de recepción/emisión ESE1 io T en la pieza de acoplamiento para el cable de sistema provisto por el cliente (véase ilustr. 1.1) El LED rojo parpadea lentamente y señala que se debe memorizar un mando a distancia.
2. Memorice un mando a distancia durante los siguientes 10 minutos. Encontrará la descripción para la memorización en las instrucciones de instalación y funcionamiento del mando a distancia suministrado.

7.4 Ajustes de los interruptores DIL

Las funciones de la unidad de evaluación AUS1 se ajustan mediante los interruptores DIL.

Antes de la primera puesta en marcha, los interruptores DIL tienen los ajustes de fábrica, es decir, todos los interruptores están apagados (OFF).

7.4.1 Interruptores DIL 1 - 3: Tiempo de apertura del abrepuertas eléctrico/automático

- ▶ Ajuste el tiempo de apertura del abrepuertas eléctrico/automático según las siguientes combinaciones:

	000	2 segundos
	100	5 segundos
	010	10 segundos
	110	20 segundos
	001	30 segundos
	101	45 segundos
	011	60 segundos
	111	Funcionamiento por impulsos

En los ajustes 000 - 011 el abrepuertas eléctrico/automático se desbloquea durante el tiempo preajustado mediante pulsación de la tecla de impulso en el mando a distancia.

En el ajuste 111 está desconectada la limitación del tiempo del tiempo de apertura, es

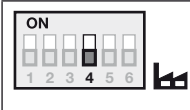
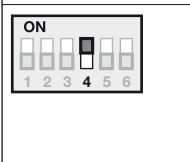
decir, mediante pulsación de la tecla de impulso en el mando a distancia se desbloquea el abrepuertas eléctrico/automático y se mantiene así hasta que vuelva a ser bloqueado mediante una nueva pulsación.

INDICACIÓN:

Si se usa un abrepuertas eléctrico y se desea una apertura permanente, se deberá utilizar una alimentación de corriente continua para la reducción del ruido.

7.4.2 Interruptor DIL 4: versión con cerradura

- ▶ Ajuste el tipo de apertura de la cerradura como se describe a continuación:

	<p>Cerraduras que deben ser alimentadas con corriente para la apertura.</p>
	<p>Cerraduras que deben ser desconectadas de la corriente para la apertura, p. ej. abrepuertas de vía de emergencia.</p>

7.4.3 Interruptor DIL 5: sin función

7.4.4 Interruptor DIL 6: sin función

8 Funcionamiento

Para abrir la puerta de entrada, pulse la tecla de impulso en el mando a distancia. Así, el abrepuertas eléctrico/automático se desbloquea durante el tiempo ajustado. Si se vuelve a pulsar durante el tiempo de apertura la tecla de impulso, el tiempo ajustado reinicia.

En el funcionamiento por impulsos presione la tecla de impulso en el mando a distancia, para abrir o cerrar la puerta de entrada.

INDICACIÓN:

- Para garantizar la seguridad de funcionamiento se recomienda guardar una llave de reserva.
- Si el pestillo principal está echado, no se puede abrir la puerta de entrada con el mando a distancia.
- Si el abrepuertas está en movimiento, no puede desplazarse durante ese tiempo (aprox. 1 segundo) en el sentido opuesto.
- Si el abrepuertas se desbloquea mediante el interfono de casa, no se puede bloquear mediante un mando a distancia.
- Si un abrepuertas eléctrico está desbloqueado de forma mecánica, la función de confirmación del mando a distancia puede indicar que está bloqueado aunque no lo esté.

8.1 Funcionamiento de la unidad de recepción/emisión ESE1 io T

El LED rojo de la unidad de recepción/emisión ESE 1 io T indica el estado de funcionamiento de la puerta, sin necesidad de utilizar el mando a distancia. Si el LED se ilumina brevemente cada 10 segundos, esto significa que la puerta está cerrada y que se encuentra en el estado de funcionamiento normal. Si el LED brilla permanentemente, esto significa que la puerta está cerrada y que el pestillo principal ha sido echado con una llave. Si el LED parpadea de forma rápida, esto significa que ha ocurrido un error.

8.2 Funcionamiento de la unidad de evaluación AUS1

El LED rojo sirve para fines de diagnóstico y sólo es visible con la puerta abierta y la cubierta retirada.

9 Fallo de tensión

En caso de fallo de tensión, la puerta siempre se puede abrir y cerrar con una llave.

Si, después de un fallo de tensión, vuelve la tensión de alimentación, la unidad de recepción/emisión ESE1 io T y la unidad de evaluación AUS1 se encuentran en un estado de funcionamiento normal, es decir, el abrepuertas vuelve a funcionar inmediatamente.

10 Datos técnicos

Elementos de mando:

Interruptores DIL 1 - 6

Indicación de estado:

LED rojo en la unidad ESE1 io T
LED rojo en la unidad AUS1

Cuadro de maniobra:

Relé 1 x ENCENDIDO -
máx. 48 V 2,5 A
Ciclos de conmutación:
mín. 100.000

Tiempo de apertura:

ajustable de 2 - 60 segundos,
permanente

Alimentación de corriente:

Alimentación en la obra según
los requisitos para el
abrepuertas automático/
eléctrico
12 V AC/DC ($\pm 15\%$)
24V DC (-15% / $+10\%$)

Alimentación de tensión:

máx. 1 W (sin abrepuertas
automático/eléctrico con
corriente)


Gama de temperaturas:

-20° - $+60^{\circ}$ C


Humedad:

5 - 95 % sin condensación

11 Resumen de las funciones de los interruptores DIL

DIL 1	DIL 2	DIL 3	Duración del impulso (tiempo de apertura)
OFF 	OFF	OFF	2 s
ON	OFF	OFF	5 s
OFF	ON	OFF	10 s
ON	ON	OFF	20 s
OFF	OFF	ON	30 s
ON	OFF	ON	45 s
OFF	ON	ON	60 s

DIL 1	DIL 2	DIL 3	Duración del impulso (tiempo de apertura)
ON	ON	ON	Permanente (impulso)

DIL 4	Versión de cerradura
OFF 	Abierto con corriente
ON	Cerrado con corriente (función de puerta de vía de emergencia)

12 Resumen de las indicaciones LED

LED ESE1 io T	LED AUS1	Estado de funcionamiento
Parpadea lentamente, después de 10 minutos de forma rápida	Destella	La llave de sistema no está memorizada
Destella	Destella	El pestillo principal no está echado, la llave de sistema está memorizada
ENCENDIDO permanentemente	APAGADO permanentemente	El pestillo principal está echado, la llave de sistema está memorizada
Parpadea de forma rápida	Parpadea de forma rápida	Ha ocurrido un fallo

Definiciones:

Parpadea lentamente 1 s APAGADO / 1 s ENCENDIDO

Parpadea de forma rápida 0,3 s APAGADO / 0,2 s ENCENDIDO

Destella 10 s APAGADO / 0,2 s ENCENDIDO

13 Indicación de los estados de funcionamiento

Estado	LED de estado del HSM 4 io	Indicación del HSH io
La puerta está cerrada, el abrepuertas automático/ eléctrico está desplazado, El pestillo principal puede estar echado o no echado	verde	El cierre está bloqueado
La puerta está abierta	rojo	El cierre está desbloqueado

14 Averías y solución de fallos

Avería	Causa	Solución del fallo
La puerta está cerrada El abrepuertas automático/ eléctrico no puede ser desbloqueado mediante el mando a distancia.	<ol style="list-style-type: none"> 1. El pestillo principal está echado. 2. El conmutador de pestillo está estropeado o ha sido manipulado. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Desplace el pestillo principal con la llave. 2. Compruebe el conmutador de pestillo y, en caso necesario, sustitúyalo.
La puerta está abierta El abrepuertas automático/ eléctrico no puede bloquearse mediante el mando a distancia, el LED de la unidad de evaluación AUS1 parpadea de forma rápida.	El conmutador de pestillo está estropeado o ha sido manipulado.	Compruebe el conmutador de pestillo y, en caso necesario, sustitúyalo.
La puerta está abierta Pero la confirmación indica que la puerta está cerrada.	El transmisor de la posición de puerta está estropeado o ha sido manipulado.	Compruebe el transmisor de la posición de puerta y, en caso necesario, sustitúyalo.
La puerta está abierta El abrepuertas automático/ eléctrico está desbloqueado permanentemente y se bloquea sólo durante el tiempo de apertura ajustado.	El ajuste del interruptor DIL 4 es erróneo	Ajustar el DIL 4 según el tipo de apertura de la cerradura
La puerta está abierta El abrepuertas automático/ eléctrico está desbloqueado permanentemente.	La unidad de evaluación AUS1 está estropeada	Sustituir la unidad de evaluación AUS1
El LED rojo de la unidad de recepción/emisión ESE1 io T parpadea de forma rápida.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Error de comunicación 2. El mando a distancia no fue memorizado en el plazo de 10 minutos. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Desconecte el enchufe de la unidad de recepción/emisión ESE1 io T del casquillo BUS de la unidad de evaluación AUS1 y vuélvalo a conectar. 2. Memorice la unidad de recepción/emisión ESE1 io T según las instrucciones del mando a distancia.

Avería	Causa	Solución del fallo
Tras un fallo de tensión, el LED rojo de la unidad de recepción/emisión ESE1 io T parapadea lentamente durante 10 minutos.	La unidad de recepción/emisión ESE1 io T se encuentra de nuevo en el estado de suministro.	Memorice la unidad de recepción/emisión ESE1 io T según las instrucciones del mando a distancia.

15 Declaraciones de los fabricantes CE

15.1 Declaración del fabricante CE ESE1 io T

Fabricante: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Producto: Unidad de recepción/
emisión para
io-homecontrol®

Tipo de aparato: ESE1 io T

Marcación CE

CE 0682

Intended for use in all EU countries, Norway, Switzerland and others.

El producto arriba mencionado corresponde según su concepto y tipo de construcción en la versión comercializada por nosotros, a las exigencias básicas de seguridad y salud pertinentes a las siguientes directivas. En caso de una modificación del producto no autorizada por nosotros, pierde validez la presente declaración.

Prescripciones pertinentes que cumple el producto:

La concordancia de las prescripciones de las directivas, según el artículo 3 de la directiva R & TTE 1999/5/CE, de los productos arriba mencionados, ha sido comprobado mediante el cumplimiento de las siguientes normas:

EN 300220-1

EN 300220-3

EN 301489-1

EN 301489-3

Steinhagen, 03.06.2008



ppa. Axel Becker
Dirección

15.2 Declaración del fabricante AUS1

Fabricante: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Producto: Unidad de evaluación
Tipo de aparato: AUS1

El producto arriba mencionado corresponde según su concepto y tipo de construcción en la versión comercializada por nosotros, a las exigencias básicas de seguridad y salud pertinentes a las siguientes directivas. En caso de una modificación del producto no autorizada por nosotros, pierde validez la presente declaración.

Prescripciones pertinentes que cumple el producto:

EN 60335-1

EN 61006-2

EN 61006-3

Steinhagen, 03.06.2008



ppa. Axel Becker
Dirección

ITALIANO

Indice

1	Su queste istruzioni	47
1.1	Tecnologia io-homecontrol®	47
1.2	Uso a norma	47
1.3	Documentazione valida	47
1.4	Avvertenze utilizzate	47
1.5	Simboli utilizzati	47
2	Avvertenze importanti	47
3	Fornitura	47
4	Definizioni	48
5	Montaggio	48
5.1	Montaggio dell'unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T	48
5.2	Montaggio dell'unità di valutazione AUS1	48
6	Collegamenti elettrici	48
7	Messa in funzione	49
7.1	Strumenti di comando e di visualizzazione	49
7.2	Collegamento dell'unità di valutazione AUS1	49
7.3	Collegamento dell'unità di ricezione e trasmissione ESE 1 io T	49
7.4	Impostazioni dell'interruttore DIL	49
7.4.1	Interruttori DIL 1-3: durata di apertura dell'apriporta elettrico/automatico	49
7.4.2	Interruttore DIL 4: esecuzione serratura	50
7.4.3	Interruttore DIL 5: senza funzione	50
7.4.4	Interruttore DIL 6: senza funzione	50
8	Funzionamento	50
8.1	Funzionamento dell'unità di ricezione e trasmissione ESE 1 io T	50
8.2	Funzionamento dell'unità di valutazione AUS 1	50
9	Caduta di tensione	50
10	Dati tecnici	51
11	Panoramica delle funzioni degli interruttori DIL	51
12	Panoramica dei display LED	51
13	Display delle condizioni di funzionamento	52
14	Anomalia e risoluzione errori	52
15	Dichiarazione di conformità CE	54
15.1	Dichiarazione di conformità CE ESE 1 io T	54
15.2	Dichiarazione di conformità CE AUS1	54



..... 71-73

Il trasferimento di dati a terzi e la copia del documento stesso, utilizzando il contenuto per scopi diversi da quelli preposti, è vietato, salvo diversamente accordato per iscritto dalla società. La mancanza di piena adesione a queste condizioni farà scaturire azione legale contro la persona o la società recante l'offesa. Tutti i diritti, riferiti a Certificazioni, già esistenti o in via di applicazione, sono riservati. La Ditta si riserva la facoltà di apportare modifiche al prodotto.

1 Su queste istruzioni

Gentile cliente,

siamo lieti che Lei abbia scelto un prodotto di qualità di nostra produzione.

La preghiamo di leggere attentamente le seguenti istruzioni, soprattutto il Capitolo "Indicazioni generali di sicurezza". Le forniranno le informazioni importanti per un montaggio ed un uso sicuri.

Conservare queste istruzioni con cura per poter effettuare ampliamenti e modifiche al Suo dispositivo di comunicazione io-homecontrol® senza problemi e consegnarle anche ad un eventuale nuovo proprietario.

1.1 Tecnologia io-homecontrol®

La tecnologia io-homecontrol® è un protocollo di comunicazione senza fili che consente un'interazione fra prodotti di diversi produttori del settore domestico. Rispetto alle vecchie soluzioni radio i prodotti io-homecontrol® lavorano con la funzione di "riconferma", vale a dire che la lingua bidirezionale consente alle apparecchiature di rispondere ai comandi e di confermare l'esecuzione di un'azione. La trasmissione avviene su tre frequenze (da 868 MHz a 870 MHz). Al momento del primo utilizzo il trasmettitore (telecomando) e il ricevitore (il prodotto io-homecontrol®, p. es. la porta d'ingresso) si scambiano una chiave di sistema esclusiva. In questo modo il prodotto viene registrato come parte dell'installazione e può venire comandato da adesso in poi esclusivamente tramite i telecomandi assegnati.

1.2 Uso a norma

I componenti io-homecontrol® dell'unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T e dell'unità di valutazione AUS1 sono indicati esclusivamente per il comando di prodotti del settore domestico, p. es. il bloccaggio e lo sbloccaggio di un apriporta elettrico/automatico delle porte d'ingresso.

Altri tipi di applicazione non sono consentiti e possono essere pericolosi. Il produttore non si assume nessuna responsabilità per i danni provocati da un uso non a norma o non corretto.

1.3 Documentazione valida

Osservare inoltre la seguente documentazione oltre alle presenti istruzioni:

- Istruzioni per l'uso ed il montaggio di HSM 4 io oppure
- Istruzioni per l'uso di HSH io
- Eventuali istruzioni per l'uso ed il montaggio di ulteriori strumenti di comando elettrici (p. es. il citofono).

1.4 Avvertenze utilizzate

ATTENZIONE

Indica il rischio di **danneggiamento o distruzione del prodotto**.

1.5 Simboli utilizzati



= Questo simbolo indica le impostazioni di fabbrica degli interruttori DIL.

2 Avvertenze importanti

ATTENZIONE

Tensione separata (230/240V)

L'applicazione di tensione separata provoca la distruzione dell'impianto elettrico.

- ▶ Durante il collegamento della tensione di alimentazione non applicare tensione separata ai morsetti dell'unità di valutazione AUS1.

3 Fornitura

- Unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T
- Unità di valutazione AUS1 (premontata sul telaio dal lato cerniere della porta d'ingresso)
- Copertura

4 Definizioni

Interruttori DIL

Interruttori che si trovano sulla scheda elettronica dell'unità di valutazione, per l'impostazione dell'unità di valutazione e l'attivazione delle funzioni.

Funzionamento ad impulsi

All'azionamento di ogni tasto del telecomando l'apriporta elettrico/automatico viene bloccato o sbloccato, ossia viene eseguita l'azione opposta rispetto all'ultimo comando.

5 Montaggio

5.1 Montaggio dell'unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T

(vedere la figura 1.1/3.1)

- ▶ Montare l'unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T sul manto interno, nel settore superiore.
- ▶ Dopo la messa in funzione fissare mediante clip la copertura in dotazione.

5.2 Montaggio dell'unità di valutazione AUS1

L'alimentazione di tensione deve essere a cura del cliente, conforme all'apriporta elettrico/automatico impiegato.

6 Collegamenti elettrici

(vedere la figura 2a/2b)

Tensione di alimentazione (12 V / 24 V)	
Pin	Segnale
0.3(+)	V~ o V+
0.2	Segnale del citofono
0.1(-)	V~ o V-

NOTA:

Fare attenzione alla corretta polarità, nella misura in cui l'apriporta deve essere azionato con tensione continua. In caso di polarità sbagliata l'unità di valutazione funziona ugualmente, ma non l'apriporta.

Collegamento contatto porta (pos. 5)	
Pin	Segnale
4.3	Contatto porta (contatto protetto)
4.2	Circuito antisabotaggio
4.1	Circuito antisabotaggio
4.0	GND

Collegamento contatto chiavistello principale (pos. 4)	
Pin	Segnale
4.5	Contatto chiavistello principale
4.0	GND

Collegamento apriporta elettrico (pos. 2 a-2)	
Pin	Segnale
2.2	Apriporta elettrico (+/~)
2.1(-)	Apriporta elettrico (-/~)

Collegamento apriporta automatico (pos. 2 b-2)	
Pin	Segnale
1.3(+)	Apriporta automatico (+/~)
1.2	Segnale
1.1(-)	Apriporta automatico (-/~)

NOTA:

Non è possibile collegare contemporaneamente un apriporta automatico e un apriporta elettrico.

Collegamento unità di ricezione e trasmissione ESE io T (X5)

Collegamento mediante una linea di sistema a 6 poli sulla boccola RJ12 X5.

7 Messa in funzione

NOTA:

Alla consegna il telecomando non è stato ancora appreso e la chiave di sistema non è stata ancora memorizzata.

Per evitare l'influenza di altri telecomandi, ogni prodotto io-homecontrol® usato in una casa deve utilizzare la stessa chiave di sistema.

- ▶ Trasferire la chiave di sistema dal primo prodotto io-homecontrol® usato agli altri prodotti (consultare le istruzioni degli altri componenti radio io-homecontrol®).

7.1 Strumenti di comando e di visualizzazione

(vedere la figura 1.2)

LED rosso: Visualizzazione delle condizioni di esercizio

Interruttore DIL: Attivazione delle funzioni dell'unità di valutazione AUS1

7.2 Collegamento dell'unità di valutazione AUS1

Si può accedere all'unità di valutazione AUS1 esclusivamente a porta aperta.

- ▶ Collegare la tensione di alimentazione.

Se l'apriporta deve essere azionato eventualmente anche mediante un citofono,

- ▶ collegare la linea di comando ad un contatto a relè o ad un interruttore.

7.3 Collegamento dell'unità di ricezione e trasmissione ESE 1 io T

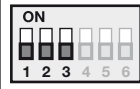
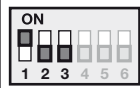
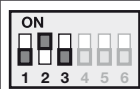
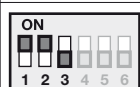
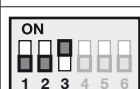
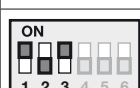

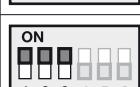
- Inserire il connettore di sistema dell'unità di ricezione e trasmissione ESE 1 io T nel dispositivo di accoppiamento preparato dal cliente per la linea di sistema (vedere la figura 1.1). Il LED rosso lampeggia lentamente, segnalando che un telecomando deve essere appreso.
- Apprendere un telecomando entro 10 minuti. Per la descrizione dell'apprendimento consultare le istruzioni per il montaggio e l'uso del telecomando in dotazione.

7.4 Impostazioni dell'interruttore DIL

Le funzioni dell'unità di valutazione AUS1 vengono impostate mediante l'interruttore DIL. Prima della prima messa in funzione gli interruttori DIL si trovano in impostazione di fabbrica, cioè tutti su OFF.

7.4.1 Interruttori DIL 1-3: durata di apertura dell'apriporta elettrico/automatico

- ▶ Impostare la durata di apertura dell'apriporta elettrico/automatico secondo le seguenti combinazioni:

	000	2 secondi
	100	5 secondi
	010	10 secondi
	110	20 secondi
	001	30 secondi
	101	45 secondi
	011	60 secondi
	111	Funzionamento ad impulsi

Nelle impostazioni 000 - 011 l'apriporta elettrico/automatico viene sbloccato per la durata di tempo impostata premendo il tasto con comando ad impulsi sul telecomando.

Nell'impostazione 111 viene disattivata la limitazione temporale della durata di apertura, cioè premendo il tasto con comando ad impulsi



sul telecomando l'apriporta elettrico/automatico viene sbloccato e rimane così finché non viene bloccato di nuovo premendo nuovamente.

NOTA:

Se viene impiegato un apriporta elettrico e si desidera un'apertura permanente, deve essere impostata un'alimentazione di tensione continua per la riduzione dei rumori.

7.4.2 Interruttore DIL 4: esecuzione serratura

- Impostare il tipo di apertura della serratura come descritto di seguito:

	<p>Serrature che devono essere alimentate elettricamente per l'apertura.</p>
	<p>Serrature per la cui apertura la corrente elettrica deve essere disattivata, come p. es. l'apriporta della porta di sicurezza.</p>

7.4.3 Interruttore DIL 5: senza funzione

7.4.4 Interruttore DIL 6: senza funzione

8 Funzionamento

Per aprire la porta d'ingresso premere il tasto con comando ad impulsi sul telecomando; l'apriporta elettrico/automatico verrà sbloccato per tutta la durata del tempo impostato. Se durante la durata dell'apertura il tasto con comando ad impulsi viene premuto nuovamente, il conteggio del tempo riparte da zero.

Nel funzionamento ad impulsi premere il tasto con comando ad impulsi sul telecomando rispettivamente per aprire e chiudere la porta d'ingresso.

NOTA:

- Per garantire la sicurezza d'esercizio si consiglia di depositare una chiave di riserva.
- Se il chiavistello principale si è chiuso, la porta d'ingresso non può più essere aperta tramite telecomando.
- Se l'apriporta procede in un senso, durante questo tempo (circa 1 secondo) non può essere fatto procedere nell'altra direzione.
- Se l'apriporta viene sbloccato mediante citofono, non può essere bloccato mediante telecomando.
- Se un apriporta viene sbloccato meccanicamente, la riconferma sul telecomando può indicare il blocco, sebbene l'apriporta non sia affatto bloccato.

8.1 Funzionamento dell'unità di ricezione e trasmissione ESE 1 io T

Il LED rosso nell'unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T indica lo stato di funzionamento della porta senza dover utilizzare il telecomando. Se il LED si accende brevemente ogni 10 secondi, la porta è chiusa e si trova in stato di funzionamento normale. Se il LED rimane illuminato la porta è chiusa e il chiavistello principale è chiuso a chiave. Se il LED lampeggia velocemente, si è verificato un errore.

8.2 Funzionamento dell'unità di valutazione AUS 1

Il LED rosso ha funzioni di diagnosi ed è visibile solamente a porta aperta e se la copertura è rimossa.

9 Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione la porta può sempre essere aperta e chiusa con una chiave.

Se dopo una caduta di tensione la tensione di alimentazione viene ripristinata, l'unità di ricezione e trasmissione ESE 1 io T e l'unità di valutazione AUS1 si trovano nello stato di funzionamento normale, cioè l'apriporta è funzionante fin da subito.

10 Dati tecnici

Strumenti di comando:

Interruttori DIL 1 - 6

LED di stato:

LED rosso su ESE1 io T
LED rosso su AUS1

Comando:

Relè 1 x ON -
max. 48 V 2,5 A
Cicli di commutazione:
min. 100.000

Durata di apertura:

Impostabile dai 2 ai 60 secondi, permanente

Alimentazione elettrica:

Alimentazione a cura del cliente conforme ai requisiti per l'apriporta automatico/elettrico
12 V AC/DC ($\pm 15\%$)
24 V DC ($-15\% / +10\%$)

Potenza assorbita:

Max. 1 W (senza apriporta automatico/elettrico alimentato)


Temperatura:

da $-20\text{ }^{\circ}\text{C}$ a $60\text{ }^{\circ}\text{C}$


Umidità atmosferica:

dal 5 al 95% senza condensa

11 Panoramica delle funzioni degli interruttori DIL

DIL 1	DIL 2	DIL 3	Durata dell'impulso (durata di apertura)
OFF 	OFF	OFF	2 sec.
ON	OFF	OFF	5 sec.
OFF	ON	OFF	10 sec.
ON	ON	OFF	20 sec.
OFF	OFF	ON	30 sec.
ON	OFF	ON	45 sec.
OFF	ON	ON	60 sec.

DIL 1	DIL 2	DIL 3	Durata dell'impulso (durata di apertura)
ON	ON	ON	Permanente (impulso)

DIL 4	Esecuzione serratura
OFF 	Aperto se alimentato da corrente
ON	Chiuso se alimentato da corrente (funzione porta di sicurezza)

12 Panoramica dei display LED

LED ESE1 io T	LED AUS1	Stato di funzionamento
Lampeggia lentamente, dopo 10 min. velocemente	Si accende brevemente	La chiave di sistema non è appresa
Si accende brevemente	Si accende brevemente	Il chiavistello principale non è chiuso, la chiave di sistema è appresa
ON permanente	OFF permanente	Il chiavistello principale è chiuso, la chiave di sistema è appresa
Lampeggia velocemente	Lampeggia velocemente	Si è verificato un errore

Definizioni:

Lampeggia lentamente 1 sec. OFF/1 sec. ON
Lampeggia velocemente 0,3 sec. OFF/0,2 sec. ON
Si accende brevemente 10 c. OFF/0,2 sec. ON

13 Display delle condizioni di funzionamento

Stato	LED di stato di HSM 4 io	Display HSH io
La porta è chiusa L'apriporta automatico/elettrico è disattivato, il chiavistello principale può essere chiuso o aperto	Verde	La chiusura è bloccata
La porta è aperta	Rosso	La chiusura è sbloccata

14 Anomalia e risoluzione errori

Anomalia	Causa	Risoluzione degli errori
La porta è chiusa L'apriporta automatico/elettrico non si può sbloccare mediante il telecomando.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Il chiavistello principale è chiuso. 2. L'interruttore del chiavistello è difettoso o è stato manipolato. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Riportare indietro il chiavistello principale con la chiave. 2. Controllare l'interruttore del chiavistello ed eventualmente sostituirlo.
La porta è aperta L'apriporta automatico/elettrico non si può bloccare mediante telecomando, il LED dell'unità di valutazione AUS1 lampeggia velocemente.	L'interruttore del chiavistello è difettoso o è stato manipolato.	Controllare l'interruttore del chiavistello ed eventualmente sostituirlo.
La porta è aperta Viene confermato però che la porta è chiusa.	Il trasduttore di posizione porta è difettoso o è stato manipolato.	Controllare il trasduttore di posizione porta ed eventualmente sostituirlo.
La porta è aperta L'apriporta automatico/elettrico è sbloccato in modo permanente, ma si blocca solamente per la durata di apertura impostata.	L'impostazione del DIL 4 è sbagliata	Impostare il DIL 4 secondo il tipo di apertura della serratura.
La porta è aperta L'apriporta automatico/elettrico è bloccato in modo permanente.	L'unità di valutazione AUS1 è difettosa	Sostituire l'unità di valutazione AUS1
Il LED rosso dell'unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T lampeggia velocemente.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Errore di comunicazione 2. Il telecomando non è stato appreso entro 10 minuti. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Estrarre la spina dell'unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T dalla boccola BUS dell'unità di valutazione AUS1 e inserirla nuovamente. 2. Apprendere l'unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T secondo le istruzioni del telecomando.

Anomalia	Causa	Risoluzione degli errori
Dopo una caduta di tensione di rete il LED rosso dell'unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T lampeggia lentamente per 10 minuti.	L'unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T è di nuovo nello stato alla consegna.	Apprendere l'unità di ricezione e trasmissione ESE1 io T secondo le istruzioni del telecomando.

15 Dichiarazione di conformità CE

15.1 Dichiarazione di conformità CE ESE 1 io T

Produttore: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

Prodotto: Unità di ricezione e trasmissione per io-homecontrol®

Tipo di apparecchio: ESE1 io T

Marchio CE
CE 0682

Per l'uso in tutti i paesi dell'UE, la Norvegia, la Svizzera e altri.

Il prodotto di cui sopra corrisponde per la sua concezione e struttura nell'esecuzione da noi messa in circolazione alle pertinenti norme sanitarie e di sicurezza di base delle direttive riportate di seguito. In caso di modifica del prodotto non concordata con il produttore, la presente dichiarazione perde validità.

Norme pertinenti, a cui si attiene il prodotto:

La conformità dei prodotti di cui sopra con le disposizioni delle direttive in conformità all'articolo 3 della direttiva R&TTE 1999/5/CE è stata confermata dall'osservanza delle seguenti norme:

EN 300220-1

EN 300220-3

EN 301489-1

EN 301489-3

Steinhagen, 03/06/2008



p.p. Axel Becker
Direttore amministrativo

15.2 Dichiarazione di conformità CE AUS1

Produttore: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

Prodotto: Unità di valutazione
Tipo di apparecchio: AUS1

Il prodotto di cui sopra corrisponde per la sua concezione e struttura nell'esecuzione da noi messa in circolazione alle pertinenti norme sanitarie e di sicurezza di base delle direttive riportate di seguito. In caso di modifica del prodotto non concordata con il produttore, la presente dichiarazione perde validità.

Norme pertinenti, a cui si attiene il prodotto:

EN 60335-1

EN 61006-2

EN 61006-3


Steinhagen, 03/06/2008



p.p. Axel Becker
Direttore amministrativo

POLSKI

Spis treści

1	Informacje dotyczące niniejszej instrukcji.....56	15.2	Deklaracja producenta AUS1 WE62
1.1	Technologia io-homecontrol®56	 71-73
1.2	Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem.....56		
1.3	Obowiązujące dokumenty.....56		
1.4	Stosowane wskazówki ostrzegawcze.....56		
1.5	Stosowane symbole.....56		
2	Ważne wskazówki.....56		
3	Zakres dostawy.....56		
4	Definicje.....57		
5	Montaż.....57		
5.1	Montaż jednostki odiorczej i nadawczej ESE1 io T57		
5.2	Montaż jednostki analizującej AUS1 .57		
6	Przyłącza elektryczne57		
7	Uruchomienie.....57		
7.1	Wyświetlacz i elementy funkcyjne58		
7.2	Podłączenie jednostki analizującej AUS1.....58		
7.3	Podłączenie jednostki odbiorczej i nadawczej ESE1 io T58		
7.4	Ustawienia przełączników DIL.....58		
7.4.1	Przełączniki DIL 1 - 3: Czas otwarcia elektrozaczeplu E /A58		
7.4.2	Przełącznik DIL 4: wersja z zamkiem.....59		
7.4.3	Przełącznik DIL 5: bez funkcji.....59		
7.4.4	Przełącznik DIL 6: bez funkcji.....59		
8	Użytkowanie59		
8.1	Montaż jednostki odiorczej i nadawczej ESE1 io T59		
8.2	Eksploatacja jednostki analizującej AUS1.....59		
9	Zanik napięcia.....59		
10	Dane techniczne59		
11	Przegląd funkcji przełączników DIL.....60		
12	Przegląd wyświetlaczy diodowych (LED)60		
13	Wyświetlacz stanów eksploatacyjnych.....61		
14	Zakłócenia i usuwanie błędów61		
15	Deklaracje producenta WE62		
15.1	Deklaracja producenta ESE1 io T WE.....62		

Zabrania się przekazywania lub powielania niniejszego dokumentu, wykorzystywania lub informowania o jego treści bez wyraźnego zezwolenia. Niestosowanie się do powyższego postanowienia zobowiązuje do odszkodowania. Wszystkie prawa z rejestracji patentu, wzoru użytkowego lub zdobniczego zastrzeżone. Zmiany zastrzeżone.

1 Informacje dotyczące niniejszej instrukcji

Szanowni klienci,

cieszymy się, że dokonali Państwo wyboru produktu naszej firmy o wysokiej jakości.

Prosimy przeczytać i przestrzegać niniejszej instrukcji, a szczególnie rozdziału "Podstawowe wskazówki dotyczące bezpieczeństwa".

Przekazuje on Państwu ważne informacje odnośnie bezpiecznego montażu i eksploatacji.

Proszę niniejszą instrukcję starannie przechowywać, aby bez problemu przeprowadzać zmiany Państwa techniki komunikacyjnej io-homecontrol®, i przekazać ją ewentualnemu dalszemu właścicielowi.

1.1 Technologia io-homecontrol®

Technologia io-homecontrol® to bezprzewodowy protokół komunikacyjny, który pozwala na współdziałanie produktów różnych producentów z dziedziny techniki domowej. Produkty io-homecontrol® funkcjonują w porównaniu do dotychczasowych rozwiązań w dziedzinie techniki radiowej przy użyciu funkcji „Potwierdzenie zwrotne“, tzn. dwukierunkowy język umożliwi urządzeniom odpowiadanie na rozkazy sterujące i potwierdzanie wykonania jednej z funkcji. Przesyłanie odbywa się na trzech poziomach częstotliwości (od 868 MHz do 870 MHz). W trakcie pierwszego użycia nadajnik (pilot) i odbiornik (produkt io-homecontrol®, np. drzwi domowe), wymieniają między sobą jedyny w swoim rodzaju klucz systemowy. Dzięki temu produkt jest zarejestrowany jako część instalacji i może być sterowany za pośrednictwem przyporządkowanych mu pilotów.

1.2 Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Elementy składowe io-homecontrol® jednostki odbiorczej/ nadawczej ESE1 io T i jednostki analizującej AUS1 są dostosowane wyłącznie do sterowania produktami z dziedziny techniki domowej, np. ryglowania i odryglowywania elektrozaczepu E/A drzwi domowych.

Inne rodzaje zastosowania są niedopuszczalne i ewentualnie niebezpieczne. Producent nie ponosi odpowiedzialności za szkody powstałe wskutek zastosowania niezgodnego z przeznaczeniem lub nieprawidłowej obsługi.

1.3 Obowiązujące dokumenty

Poza niniejszą instrukcją prosimy stosować się do następujących instrukcji i dokumentacji:

- Instrukcja montażu i obsługi HSM 4 io lub
- Instrukcja obsługi HSH io
- Ewentualnie instrukcja montażu i obsługi dodatkowych elektrycznych elementów obsługi (np. domofonu).

1.4 Stosowane wskazówki ostrzegawcze

UWAGA

Oznacza niebezpieczeństwo, które może spowodować **uszkodzenie lub zniszczenie wyrobu.**

1.5 Stosowane symbole



= symbolem tym oznakowano ustawienia fabryczne przełączników DIL.

2 Ważne wskazówki

UWAGA

Napięcie obce (230/240V)

Doprowadzenie napięcia obcego prowadzi do zniszczenia części elektronicznych.

- ▶ W przypadku podłączenia napięcia zasilania nie podłączać napięcia obcego do zacisków przyłącza jednostki analizującej AUS1.

3 Zakres dostawy

- jednostka odbiorcza i nadawcza ESE1 io T
- jednostka analizująca AUS1 (wstępnie zamontowana w ramie po stronie taśmy drzwi domowych)
- ostona

4 Definicje

Przełączniki DIL

Przełączniki, które się znajdują na płycie drukowanej jednostki analizującej, służą do ustawiania jednostki analizującej i aktywacji funkcji.

Tryb impulsowy

W trakcie każdego naciśnięcia przycisku pilota elektrozaczep E/ A jest wbrew ostatniemu rozkazowi odryglowywany lub ryglowany.

5 Montaż

5.1 Montaż jednostki odbiorczej i nadawczej ESE1 io T

(patrz ilustracja 1.1/3.1)

- ▶ Proszę zamontować jednostkę nadawczą i odbiorczą ESE1 io T na wewnętrznym skrzydle drzwiowym w górnej części.
- ▶ Po uruchomieniu proszę włożyć dołączoną osłonę tak, aby się zatrzasnęła.

5.2 Montaż jednostki analizującej AUS1

Zasilanie w napięcie musi być doprowadzone w miejscu montażu, odpowiednio do zastosowanego elektrozaczepu A lub E.

6 Przyłącza elektryczne

(patrz ilustracja 2a/2b)

Napięcie zasilania (12 V / 24 V)	
Kołek	Sygnal
0.3(+)	V~ lub V+
0.2	Sygnal domofonu
0.1(-)	V~ lub V-

WSKAZÓWKA:

Proszę zwrócić uwagę na prawidłowe ustawienie biegunów, o ile elektrozaczep ma być eksploatowany przy użyciu napięcia stałego. W przypadku nieprawidłowego podłączenia do biegunów jednostka analizująca działa w dalszym ciągu, jednakże zestyk rozwierny nie działa.

Przyłącze zestyku drzwi (poz. 5)	
Kołek	Sygnal
4.3	Zestyk drzwi (zestyk kontraktonowy)
4.2	Pętla przeciwsabotażowa
4.1	Pętla przeciwsabotażowa
4.0	Uziemienie

Przyłącze zestyku zasuwu głównej (poz. 4)	
Kołek	Sygnal
4.5	Zestyk zasuwu głównej
4.0	Uziemienie

Przyłącze elektrozaczepu E (poz. 2a-2)	
Kołek	Sygnal
2.2	Elektrozaczep E (+/~)
2.1(-)	Elektrozaczep (-/~)

Przyłącze elektrozaczepu A (poz. 2b-2)	
Kołek	Sygnal
1.3(+)	Elektrozaczep A (+/~)
1.2	Sygnal
1.1(-)	Elektrozaczep A (-/~)

WSKAZÓWKA:

Równoczesne podłączenie elektrozaczepu A i E nie jest możliwe.

Podłączenie jednostki odbiorczej/ nadawczej ESE io T (X5)

Podłączenie za pomocą 6-biegunowego przewodu systemowego do RJ12, gniazdko X5.

7 Uruchomienie

WSKAZÓWKA:

W dostarczonym stanie pilot nie jest jeszcze wyuczony i w pamięci nie jest zapisany kod systemowy.

W celu uniknięcia wpływu ze strony innych pilotów, w każdym produkcie io-homecontrol®, który jest używany w domu, musi być stosowany ten sam kod systemowy.

- ▶ Proszę przesłać kod systemowy z produktu io-homecontrol®, który został użyty jako pierwszy, do wszystkich innych produktów (proszę w tym celu zajrzeć do instrukcji innych komponentów na fale radiowe io-homecontrol®).

7.1 Wyszwyetlacz i elementy funkcyjne

(patrz ilustracja 1.2)

Czerwona dioda LED: Sygnalizacja stanu pracy

Przełączniki DIL: Aktywacja funkcji jednostki analizującej AUS1

7.2 Podłączenie jednostki analizującej AUS1

Jednostka analizująca AUS1 jest dostępna jedynie przy otwartych drzwiach.

- ▶ Proszę podłączyć napięcie zasilania.

Jeżeli elektrozaczep ma być eksploatowany dodatkowo za pośrednictwem domofonu,

- ▶ Proszę podłączyć przewód sterujący do zestyku przełącznika lub przycisku.

7.3 Podłączenie jednostki odbiorczej i nadawczej ESE1 io T









1. Proszę włożyć wtyczkę systemową jednostki odbiorczej i nadawczej ESE1 io T w element sprzęta do przewodu systemowego przygotowany w miejscu montażu (patrz ilustracja 1.1). Czerwona dioda świecąca LED miga powoli i sygnalizuje, że należy przeprowadzić procedurę uczenia pilota.
2. Proszę przeprowadzić procedurę uczenia pilota przez 10 minut. Procedurę uczenia należy zacerpnąć z instrukcji montażu i obsługi dostarczonego pilota.

7.4 Ustawienia przełączników DIL

Funkcje jednostki analizującej AUS1 są ustawiane za pomocą przełącznika DIL. Przed pierwszym uruchomieniem wszystkie przełączniki DIL posiadają ustawienie fabryczne, tzn. wszystkie przełączniki są ustawione na OFF.

7.4.1 Przełączniki DIL 1 - 3: Czas otwarcia elektrozaczepu E /A

- ▶ Proszę ustawić czas otwarcia elektrozaczepu E /A zgodnie z następującą kombinacją:

	000	2 sekundy
	100	5 sekund
	010	10 sekund
	110	20 sekund
	001	30 sekund
	101	45 sekund
	011	60 sekund
	111	Tryb impulsowy

W ustawieniach 000 - 011 elektrozaczep E/ A jest odblokowywany poprzez naciśnięcie przycisku impulsowego na ustawiony czas.

W przypadku ustawienia 111 ograniczenie czasu otwarcia jest wyłączone, tzn. elektrozaczep E/ A jest odblokowywany poprzez naciśnięcie przycisku impulsowego na pilocie i pozostaje odblokowany tak długo, aż zostanie ponownie zablokowany poprzez ponowne naciśnięcie tego przycisku.

WSKAZÓWKA:

Jeżeli zostanie zastosowany elektrozaczep E i jest pożądane stałe otwarcie, to w celu redukcji hałasu należy zastosować zasilanie w napięcie stałe.

7.4.2 Przełącznik DIL 4: wersja z zamkiem

- Proszę ustawić rodzaj otwarcia zamka w następujący sposób:

	<p>Zamki, do których w celu otwarcia musi być doprowadzony prąd.</p>
	<p>Zamki, od których w celu otwarcia musi zostać odłączony prąd, takie jak np. elektrozaczep drzwi ewakuacyjnych.</p>

7.4.3 Przełącznik DIL 5: bez funkcji

7.4.4 Przełącznik DIL 6: bez funkcji

8 Użytkowanie

W celu otwarcia drzwi domu proszę nacisnąć na przycisk impulsowy znajdujący się na pilocie, elektrozaczep E/ A jest odblokowywany na ustawiony czas. Jeżeli podczas czasu otwarcia przycisk impulsowy zostanie ponownie naciśnięty, to ustawiony czas zaczyna ponownie upływać.

W celu otwarcia lub zamknięcia drzwi domowych proszę nacisnąć w trybie impulsowym przycisk impulsowy na pilocie

WSKAZÓWKA:

- W celu zagwarantowania bezpieczeństwa eksploatacji zaleca się zapisanie kodu rezerwowego.
- Jeżeli główna zasuwa jest zasunięta, to otwarcie drzwi domowych za pomocą pilota nie jest możliwe.
- Jeżeli elektrozaczep zostanie przesunięty, to przesunięcie go w tym czasie (przez ok. 1 sekundę) w odwrotnym kierunku nie jest możliwe.
- Jeżeli elektrozaczep zostanie odblokowany przez domofon, to jego zablokowanie za pośrednictwem pilota nie jest możliwe.
- Jeżeli elektrozaczep został odryglowany mechanicznie, to potwierdzenie zwrotne pilota może wskazywać, że jest on zablokowany, pomimo tego, że nie został on

zablokowany.

8.1 Montaż jednostki odbiorczej i nadawczej ESE1 io T

Czerwona dioda świecąca LED na jednostce odbiorczej/ nadawczej ESE1 io T wskazuje stan eksploatacyjny drzwi, przy czym stosowanie pilota nie jest konieczne. Jeżeli ta dioda świecąca (LED) miga krótko co 10 sekund, to drzwi są zamknięte i są w normalnym stanie eksploatacyjnym. Jeżeli dioda świecąca LED świeci się przez cały czas, to drzwi są zamknięte i zasuwa główna jest zasunięta za pomocą klucza. Jeżeli dioda świecąca LED miga szybko, to wystąpił błąd.

8.2 Eksploatacja jednostki analizującej AUS1

Czerwona dioda LED służy do celów diagnostycznych i jest widoczna jedynie przy otwartych drzwiach i zdjętej osłonie.

9 Zanik napięcia

W przypadku zaniku napięcia, drzwi mogą zostać zawsze otwarte lub zamknięte za pomocą klucza.

Jeżeli po zaniku napięcia napięcie zasilania ponownie występuje, to jednostka odbiorcza/ nadawcza ESE1 io T i jednostka analizująca AUS1 są w normalnym stanie eksploatacyjnym, tzn. elektrozaczep jest natychmiast dostępny.

10 Dane techniczne

Elementy obsługi:	Przełączniki DIL 1 - 6
Wskaźnik stanu:	Czerwona dioda LED na ESE1 io T Czerwona dioda LED na AUS1
Urządzenie sterujące:	Przełącznik 1 x EIN - maks. 48 V 2,5 A Cykle przełączania: min. 100.000
Czas otwarcia:	nastawny od 2 do 60 sekund, stały


Zasilanie w energię: Zasilanie w energię w miejscu montażu zgodnie z wymaganiami odno+nie elektrozacze pu A/ /E 12 V AC/DC ($\pm 15\%$) 24V DC (-15 % / +10 %)


Pobór mocy: maks. 1 W (bez elektrozacze pu E/A, do którego został doprowadzony prąd)

Zakres temperatur: -20° – +60° C

Wilgotność powietrza: 5 - 95 %, niekondensująca

11 Przegląd funkcji przełączników DIL

DIL 1	DIL 2	DIL 3	Czas trwania impulsu (czas otwarcia)
OFF 	OFF	OFF	2 s
ON	OFF	OFF	5 s
OFF	ON	OFF	10 s
ON	ON	OFF	20 s
OFF	OFF	ON	30 s
ON	OFF	ON	45 s
OFF	ON	ON	60 s
ON	ON	ON	Stały (impuls)

DIL 4	Wersja zamka
OFF 	Z doprowadzonym prądem, otwarty
ON	Z doprowadzonym prądem, zamknięty (funkcja drzwi ewakuacyjnych)

12 Przegląd wyświetlaczy diodowych (LED)

Dioda LED ESE1 io T	Dioda LED AUS1	Stan eksploatacyjny
Miga powoli, po 10 min szybko	Błyska	Kod systemowy nie jest wyuczony
Błyska	Błyska	Zasuwa główna nie jest zasunięta, kod systemowy jest wyuczony
Stale WŁĄCZENIE	Stale WYŁĄCZENIE	Zasuwa główna nie jest zasunięta, kod systemowy jest wyuczony
Miga szybko	Miga szybko	Wystąpił błąd

Definicje:

Miga powoli 1 s WYŁ. 1 s WŁ.
 Miga szybko 0,3 s WYŁ. / 0,2 s WŁ.
 Błyska 10 s WYŁ. / 0,2 s WŁ.

13 Wyświetlacz stanów eksploatacyjnych

Stan	HSM 4 io Dioda LED stanu	HSH io Wyświetlacz
Zamknięte drzwi, elektrozaczep A /E jest wysunięty, Zasuwa główna może być zasuwana i odsuwana	kolor zielony	Zamknięcie jest zablokowane
Drzwi są otwarte	kolor czerwony	Zamknięcie jest odblokowane

14 Zakłócenia i usuwanie błędów

Zakłócenie	Przyczyna	Sposób usunięcia błędu
Drzwi są zamknięte Odblokowanie elektrozaczepu A/ E za pomocą pilota nie jest możliwe.	1. Zasuwa główna jest zasunięta. 2. Przełącznik zasuwy jest uszkodzony lub był manipulowany.	1. Proszę cofnąć zasuwę główną kluczem. 2. Sprawdzić przełącznik zasuwy i w razie konieczności go wymienić.
Drzwi są otwarte Zablokowanie elektrozaczepu A/ E za pomocą pilota nie jest możliwe, dioda LED jednostki analizującej AUS1 miga szybko.	Przełącznik zasuwy jest uszkodzony lub był manipulowany.	Sprawdzić przełącznik zasuwy i ewentualnie wymienić go.
Drzwi są otwarte Uzyskiwane jest jednak potwierdzenie, że drzwi są zamknięte.	Czujnik pozycji drzwi jest uszkodzony lub był manipulowany.	Sprawdzić czujnik pozycji drzwi i go ewentualnie wymienić.
Drzwi są otwarte Elektrozaczep A/E jest na stałe odblokowany i blokuje jedynie ustawiony czas otwarcia.	Ustawienie przełącznika DIL 4 jest nieprawidłowe	Ustawić przełącznik DIL 4 odpowiednio do rodzaju otwarcia zamka.
Drzwi są otwarte Elektrozaczep A/ E jest odblokowany na stałe.	Jednostka analizująca AUS1 jest uszkodzona	Wymienić jednostkę analizującą AUS1
Czerwona dioda LED jednostki odbiorczej/ nadawczej ESE1 io T szybko miga.	1. Błąd w komunikacji 2. Pilot nie został wyuczony w przeciągu 10 minut.	1. Wyciągnąć wtyczkę jednostki odbiorczej/ nadawczej ESE1 io T z gniazdka BUS jednostki analizującej AUS1 i ponownie ją włożyć. 2. Wykonać procedurę uczenia jednostki nadawczej/ odbiorczej ESE1 io T zgodnie z instrukcją pilota.
Po zaniku napięcia sieciowego czerwona dioda świecąca LED jednostki odbiorczej/ nadawczej ESE1 io T miga powoli przez 10 minut.	Jednostka nadawcza/ odbiorcza ESE1 io T jest ponownie w stanie, w którym została dostarczona.	Wykonać procedurę uczenia jednostki nadawczej/ odbiorczej ESE1 io T zgodnie z instrukcją pilota.

15 Deklaracje producenta WE**15.1 Deklaracja producenta ESE1 io T WE**

Producent: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Produkt: Jednostka odbiorcza/
nadawcza do
io-homecontrol®

Typ urządzenia: ESE1 io T

Znak CE**CE** 0682

Intended for use in all EU countries, Norway, Switzerland and others.

Powyżej określony produkt odpowiada pod względem koncepcji i typu konstrukcji w wersji wprowadzonej przez nas do obrotu odpowiednim wymaganiom odnośnie bezpieczeństwa i zdrowia poniżej wymienionych dyrektyw. W przypadku zmiany produktu, która nie została z nami uzgodniona, niniejsza deklaracja traci swoją ważność.

Odpowiednie postanowienia, którym odpowiada produkt:

Zgodność w/w produktów z przepisami dyrektyw zgodnie z artykułem 3 dyrektyw R & TTE 1999/5/EG została dowiedziona poprzez spełnienie następujących norm:

EN 300220-1

EN 300220-3

EN 301489-1

EN 301489-3

Steinhagen, dnia 03.06.2008 r.



ppa. Axel Becker
Kierownictwo

15.2 Deklaracja producenta AUS1 WE

Producent: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94 - 98
D-33803 Steinhagen

Produkt: Jednostka analizująca
Typ urządzenia: AUS1

Powyżej określony produkt odpowiada pod względem koncepcji i typu konstrukcji w wersji wprowadzonej przez nas do obrotu odpowiednim wymaganiom odnośnie bezpieczeństwa i zdrowia poniżej wymienionych dyrektyw. W przypadku zmiany produktu, która nie została z nami uzgodniona, niniejsza deklaracja traci swoją ważność.

Odpowiednie postanowienia, którym odpowiada produkt:

EN 60335-1

EN 61006-2

EN 61006-3

Steinhagen, dnia 03.06.2008 r.



per procuram Axel Becker
Kierownictwo

DANSK

Indholdsfortegnelse

1	Om denne vejledning	64
1.1	io-homecontrol®-teknologi	64
1.2	Tilsluttet anvendelse	64
1.3	Gyldige dokumenter	64
1.4	Benyttede advarsler	64
1.5	Benyttede symboler	64
2	Vigtige anvisninger.....	64
3	Leveringsomfang.....	65
4	Definitioner.....	65
5	Montering	65
5.1	Montering af modtage/ sendeenheden ESE1 io T	65
5.2	Montering af analyseenheden AUS1	65
6	Elektriske tilslutninger	65
7	Ibrugtagning.....	66
7.1	Visning og betjeningselementer	66
7.2	Tilslutning af analyseenheden AUS1	66
7.3	Tilslutning af modtage/ sendeenheden ESE1 io T	66
7.4	Indstilling af DIL-kontakten	66
7.4.1	DIL-kontakter 1 - 3: Åbningens varighed for el-åbner/automatisk åbner.....	66
7.4.2	DIL-kontakt 4: Lås-udførelse	67
7.4.3	DIL-kontakt 5: Ingen funktion.....	67
7.4.4	DIL-kontakt 6: Ingen funktion.....	67
8	Drift	67
8.1	Drift af modtage-/sendeenheden ESE1 io T	67
8.2	Drift af analyseenheden AUS1	67
9	Strømsvigt.....	67
10	Tekniske data	67
11	Oversigt over DIL-kontakternes funktioner	68
12	Oversigt over LED-visninger	68
13	Visning af driftstilstande.....	69
14	Fejl og fejlfhjælpning.....	69
15	EF-producenterklæringer	70
15.1	EF-producenterklæring ESE1 io T.....	70
15.2	EF-producenterklæring AUS1	70



..... **71-73**

Det er ikke tilladt at give dette dokument videre eller at mangfoldiggøre det, bruge det i anden sammenhæng eller at meddele dets indhold til andre, medmindre der udtrykkeligt er givet tilladelse hertil. Overtrædelser medfører pligt til skadeserstatning. Alle rettigheder forbeholdes i tilfælde af patenthildeling, registrerede varemærker eller beskyttet design. Ret til ændringer forbeholdes.

1 Om denne vejledning

Kære kunde,

tak for at du har valgt et af vores kvalitetsprodukter.

Du bedes læse og overholde denne vejledning, især også kapitlet "Grundlæggende sikkerhedsanvisninger". Den giver dig vigtige informationer om sikker montering og drift.

Opbevar denne vejledning omhyggeligt, så du uden problemer kan foretage udvidelser og ændringer på io-homecontrol®-kommunikationssystemet, og giv den videre til en eventuel ny ejer.

1.1 io-homecontrol®-teknologi

io-homecontrol®-teknologien er en trådløs kommunikations-protokol, som tillader et sammenspil mellem husteknik-produkter fra forskellige producenter. I modsætning til hidtidige radiokommunikationsløsninger arbejder io-homecontrol®-produkter med en "returbekræftelses"-funktion, der gør det muligt for apparaterne at svare på styrekommandoer og bekræfte udførelsen af en aktion vha. det bi-direktionale sprog. Overførslen foregår på tre frekvenser (fra 868 MHz til 870 MHz). Ved første brug udveksler senderen (fjernbetjeningen) og modtageren (io-homecontrol®-produktet, fx hoveddøren) en enestående system-nøgle. Dermed er produktet registreret som en del af installationen og kan nu kun styres vha. de tildelte fjernbetjening.

1.2 Tilsigtet anvendelse

io-homecontrol®-komponenterne modtage-/sendeenheden ESE1 io T og analyseenheden AUS1 egner sig udelukkende til styring af produkter, som er i brug på husteknik-området, fx låsning og oplåsning af en el-åbner/automatisk åbner til hoveddøre.

Andre anvendelsesformer er ikke tilladt og er muligvis farlige. Producenten hæfter ikke for skader, der opstår som følge af overskridelse af den tilsigtede anvendelse eller pga. forkert betjening.

1.3 Gyldige dokumenter

Ud over nærværende vejledning bedes du også overholde følgende vejledninger og dokumenter:

- Monterings- og betjeningsvejledning HSM 4 io eller
- Betjeningsvejledning HSH io
- Om nødvendigt monterings- og driftsvejledning for yderligere elektriske betjeningsselementer (fx dørtelefonen).

1.4 Benyttede advarsler

BEMÆRK

Henviser til en fare der kan medføre **beskadigelse eller ødelæggelse af produktet.**

1.5 Benyttede symboler



= Dette symbol kendetegner **fabriksindstillingen/-indstillingerne af DIL-kontakterne.**

2 Vigtige anvisninger

BEMÆRK

Ekstern spænding (230/240V)

Anlæggelsen af en ekstern spænding fører til ødelæggelse af elektronikken.

- ▶ Ved tilslutningen af forsyningsspændingen må der ikke tilsluttes en ekstern spænding til tilslutningsklemmerne på analyseenheden AUS1.

3 Leveringsomfang

- Modtage- og sendeenhed ESE1 io T
- Analyseenhed AUS 1 (færdigmonteret på hængslets side på hoveddøren)
- Afskærmning

4 Definitioner

DIL-kontakt

Kontakt, der befinder sig på analyseenhedens printplade, til indstilling af analyseenheden og aktivering af funktioner.

Impulsdrift

Hver gang der trykkes på en knap på fjernbetjeningen, låses eller oplåses el-åbneren/den automatiske åbner alt afhængig af den sidste kommando.

5 Montering

5.1 Montering af modtage-/sendeenheden ESE1 io T

(se fig. 1.1/3.1)

- ▶ Monter modtage-/sendeenheden ESE1 io T på den indvendige side af dørbladet foroven.
- ▶ Tag den medfølgende afskærmning af efteribrugtagningen.

5.2 Montering af analyseenheden AUS1

Spændingsforsyningen skal indstilles fra bygherrens side, svarende til den anvendte el-åbner eller automatiske åbner.

6 Elektriske tilslutninger

(se fig. 2a/2b)

Forsyningsspænding (12V/24V)	
Pin	Signal
0.3(+)	V~ eller V+
0.2	Dørtelefonens signal
0.1(-)	V~ eller V-

OBS:

Vær opmærksom på korrekt polaritet, hvis åbneren skal drives med jævnspænding. Ved forkert polaritet fungerer analyseenheden stadigvæk, men ikke åbneren.

Tilslutning dørkontakt (pos. 5)	
Pin	Signal
4.3	Dørkontakt (reedkontakt)
4.2	Sabotagesløjfe
4.1	Sabotagesløjfe
4.0	GND

Tilslutning hovedrigelkontakt (pos. 4)	
Pin	Signal
4.5	Hovedrigelkontakt
4.0	GND

Tilslutning el-åbner (pos. 2a-2)	
Pin	Signal
2.2	El-åbner (+/~)
2.1(-)	E-åbner (-/~)

Tilslutning automatisk åbner (pos. 2b-2)	
Pin	Signal
1.3(+)	Automatisk åbner (+/~)
1.2	Signal
1.1(-)	Automatisk åbner (-/~)

OBS:

Det er ikke muligt at tilslutte en automatisk åbner og en el-åbner på samme tid.

Tilslutning af modtage-/sendeenheden ESE io T (X5)

Tilslutning via en systemledning med 6 poler til RJ12-bøsningen X5.

7 Ibrugtagning

OBS:

I den leverede tilstand er fjernbetjeningen endnu ikke indlært og der er ikke gemt en system-nøgle.

For at forhindre påvirkninger fra andre fjernbetjeningen skal alle io-homecontrol®-produkter, der anvendes i huset, bruge den samme system-nøgle.

- ▶ Overfør system-nøglen fra det første io-homecontrol®-produkt, der er taget i brug, til alle andre produkter (se hertil vejledningen for de andre io-homecontrol®-radiokomponenter).

7.1 Visning og betjeningslementer

(se fig. 1.2)

Rød LED: Visning af driftstilstande

DIL-kontakter: Aktivering af funktioner for analyseenheden AUS1

7.2 Tilslutning af analyseenheden AUS1

Analyseenheden AUS1 er kun tilgængelig, når døren er åben.

- ▶ Tilslut forsyningsspændingen.

Hvis åbneren ligeledes skal drives via dørtelefonen,

- ▶ skal du tilslutte styreledningen til en relækontakt eller knap.

7.3 Tilslutning af modtage-/sendeenheden ESE1 io T









1. Sæt systemstikket på modtage-/sendeenheden ESE1 io T i koblingsstykke, der er forberedt fra bygherrens side til systemledningen (se fig. 1.1). Den røde LED blinker langsomt og signaliserer, at en fjernbetjening skal indlæres.
2. Indlær en fjernbetjening i løbet af 10 minutter. Indlæringen fremgår af beskrivelsen af indlæringen i monterings- og betjeningsvejledningen for den medleverede fjernbetjening.

7.4 Indstilling af DIL-kontakten

Funktionerne på analyseenheden AUS1 indstilles vha. DIL-kontakten. Før den første ibrugtagning befinder DIL-kontakterne sig i fabriksstilling, dvs. at kontakterne står på OFF.

7.4.1 DIL-kontakter 1 - 3: Åbningsvarighed for el-åbner/automatisk åbner

- ▶ Indstil el-åbnerens/den automatiske åbners åbningsvarighed iht. følgende kombinationer:

	000	2 sekunder
	100	5 sekunder
	010	10 sekunder
	110	20 sekunder
	001	30 sekunder
	101	45 sekunder
	011	60 sekunder
	111	Impulsdrift

I indstillingerne 000 - 011 oplåses el-åbneren/ den automatiske åbner iht. den indstillede tid ved et tryk på fjernbetjeningens impuls-knap.



I indstillingen 111 er en tidsbegrænsning af åbningsvarigheden slået fra, dvs. at el-åbneren/ den automatiske åbner låses op ved et tryk på fjernbetjeningens impuls-knap, og forbliver oplåst, indtil et fornyet tryk på knappen.

OBS:

Hvis den bruges en el-åbner og der ønskes en permanent åbning, skal der anvendes en jævnspændingsforsyning for at reducere støj.

7.4.2 DIL-kontakt 4: Lås-udførelse

- ▶ Indstil låsens åbningsmåde på følgende måde:

	Låse, der skal være under strøm for at kunne åbne.
	Låse, hvor strømmen skal frakobles for at kunne åbne, fx flugtdørsåbner.

7.4.3 DIL-kontakt 5: Ingen funktion**7.4.4 DIL-kontakt 6: Ingen funktion****8 Drift**

Tryk på fjernbetjeningens impuls-knap for at åbne hoveddøren, el-åbneren/den automatiske åbner låses op iht. den indstillede tid. Hvis der trykkes på impuls-knappen igen under åbningens varighed, genstartes den indstillede tid.

I impulsdrift skal du trykke på fjernbetjeningens impuls-knap for at åbne og lukke hoveddøren.

OBS:

- Det anbefales at lægge en reservenøgle på et sikkert sted for at garantere driftssikkerheden.
- Hvis dørens hovedrigel er skudt for, kan døren ikke åbnes med fjernbetjeningen.
- Hvis åbneren aktiveres, kan den ikke køre i den anden retning i dette tidsrum (ca. 1 sek.).
- Hvis åbneren låses op vha. en dørtelefon, kan den ikke låses igen med en fjernbetjening.
- Når en el-åbner er mekanisk låst op, kan fjernbetjeningens returbekræftelse vise låst,

selvom den ikke er låst.

8.1 Drift af modtage-/sendeenheden ESE1 io T

Den røde LED på modtage-/sendeenheden ESE1 io T viser dørens driftstilstand uden, at det er nødvendigt at bruge fjernbetjeningen. Hvis LED'en lyser kort op hvert 10. sek., er døren lukket og befinder sig i normal driftstilstand. Hvis LED'en lyser uden afbrydelse, er døren lukket og hovedriglen er skudt for med en nøgle. Hvis LED'en blinker hurtigt, er der opstået en fejl.

8.2 Drift af analyseenheden AUS1

Den røde LED tjener til diagnoseformål og er kun synlig, når døren er åben og afskærmningen taget af.

9 Strømsvigt

Ved strømsvigt kan døren altid åbnes og lukkes med en nøgle.

Hvis forsyningsspændingen kommer tilbage efter et strømsvigt, er modtage-/sendeenheden ESE1 io T og analyseenheden AUS1 i normal driftstilstand, dvs. at åbneren straks er funktionsdygtig.

10 Tekniske data


Betjenings-elementer:	DIL-kontakt 1 - 6
Statusvisning:	Rød LED på ESE1 io T Rød LED på AUS1
Styring:	Relæ 1 x TIL - maks. 48V 2,5A Koblingscykluser: Min. 100.000
Åbningsvarighed:	Indstillelig fra 2 - 60 sekunder, varig
Strømforsyning:	Forsyning fra bygherrens side iht. kravene for el-åbneren/den automatiske åbner 12V AC/DC ($\pm 15\%$) 24V DC ($-15\%/+10\%$)


Effektforbrug: Maks. 1W (uden automatisk åbner/el-åbner med strøm)

Temperatur-område: -20° – +60° C

Luftfugtighed: 5 - 95%, ikke kondenserende

11 Oversigt over DIL-kontaktens funktioner

DIL 1	DIL 2	DIL 3	Impulsvarighed (åbningsvarighed)
OFF 	OFF	OFF	2 sek.
ON	OFF	OFF	5 sek.
OFF	ON	OFF	10 sek.
ON	ON	OFF	20 sek.
OFF	OFF	ON	30 sek.
ON	OFF	ON	45 sek.
OFF	ON	ON	60 sek.
ON	ON	ON	Konstant (impuls)

DIL 4	Lås-udførelse
OFF 	Åbnet med strøm
ON	Lukket med strøm (flugtdørsfunktion)

12 Oversigt over LED-visninger

LED ESE1 io T	LED AUS1	Driftstilstand
Blinker langsomt, efter 10 sek. hurtigt	Lyser op	System-nøglen er ikke indlært
Lyser op	Lyser op	Hovedriglen er ikke skudt for, system-nøglen er indlært
Varigt TIL	Varigt FRA	Hovedriglen er skudt for, system-nøglen er indlært
Blinker hurtigt	Blinker hurtigt	Der foreligger en fejl

Definitioner:

Blinker langsomt 1 sek. FRA/1 sek. TIL
 Blinker hurtigt 0,3 sek. FRA/0,2 sek. TIL
 Lyser op 10 sek. FRA/0,2 sek. TIL

13 Visning af driftstilstande

Tilstand	HSM 4 io-status LED	HSH io-visning
Døren er lukket, den automatiske åbner/el-åbneren er kørt ud, hovedriglen kan være skudt for eller fra	Grøn	Lukningen er låst
Døren er åben	Rød	Lukning er låst op

14 Fejl og fejlafhjælpning

Fejl	Årsag	Fejlafhjælpning
Døren er lukket Den automatiske åbner/el-åbneren kan ikke låses op med fjernbetjeningen.	1. Hovedriglen er skudt for. 2. Rigelkontakten er defekt eller manipuleret.	1. Skyd hovedriglen tilbage med nøglen. 2. Kontrollér rigelkontakten og skift den ud om nødvendigt.
Døren er åben Den automatiske åbner/el-åbneren kan ikke låses med fjernbetjeningen, LED'en på analyseenheden AUS1 blinker hurtigt.	Rigelkontakten er defekt eller manipuleret.	Kontrollér rigelkontakten og skift den ud om nødvendigt.
Døren er åben Det bekræftes imidlertid, at døren er lukket.	Dørens positionsgiver er defekt eller manipuleret.	Kontrollér dørens positionsgiver og skift den ud om nødvendigt.
Døren er åben Den automatiske åbner/el-åbneren er konstant låst op og låser kun i den indstillede åbningsvarighed.	Indstillingen af DIL 4 er forkert.	Indstil DIL 4 iht. låsens åbningsmåde.
Døren er åben Den automatiske åbner/el-åbneren er konstant låst op.	Analyseenheden AUS1 er defekt.	Udskift analyseenheden AUS1.
Den røde LED på modtage-/sendeenheden ESE1 io T blinker hurtigt.	1. Kommunikationsfejl 2. Fjernbetjeningen blev ikke indlært i løbet af 10 minutter.	1. Træk stikket fra modtage-/sendeenheden ESE1 io T ud af bøsningen BUS på analyseenheden AUS1 og sæt det i igen. 2. Indlær modtage-/sendeenheden ESE1 io T iht. vejledningen til fjernbetjeningen.
Efter et strømsvigt blinker den røde LED på modtage-/sendeenheden ESE1 io T langsomt i 10 minutter.	Modtage-/sendeenheden ESE1 io T er igen i den samme tilstand som ved levering.	Indlær modtage-/sendeenheden ESE1 io T iht. vejledningen til fjernbetjeningen.

15 EF-producenterklæringer

15.1 EF-producenterklæring ESE1 io T

Producent: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen,
Tyskland

Produkt: Modtage-/sendeenhed for
io-homecontrol®

Apparattype: ESE1 io T

CE-mærke

CE 0682

Intended for use in all EU countries, Norway, Switzerland and others.

Ovennævnte produkt stemmer på grundlag af den udførelse og konstruktionsmåde samt den udførelse vi har bragt i omløb, overens med de i denne sammenhæng gældende sikkerheds- og helbredskrav i nedenstående direktiver. I tilfælde af ændringer af produktet, der ikke sker efter aftale med os, ophæves gyldigheden af denne erklæring.

Relevante bestemmelser, som produktet opfylder:

Overensstemmelsen mellem de ovenfor anførte produkter og forskrifterne i direktiverne i henhold til artikel 3 i Radio- og teleterminaldirektivet 1999/5/EF er dokumenteret med overholdelsen af følgende standarder:

EN 300220-1

EN 300220-3

EN 301489-1

EN 301489-3

Steinhagen, 03.06.2008



p.p. Axel Becker
Forretningsfører

15.2 EF-producenterklæring AUS1

Producent: Hörmann KG
Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen,
Tyskland

Produkt: Analyseenhed

Apparattype: AUS1

Ovennævnte produkt stemmer på grundlag af den udførelse og konstruktionsmåde samt den udførelse vi har bragt i omløb, overens med de i denne sammenhæng gældende sikkerheds- og helbredskrav i nedenstående direktiver. I tilfælde af ændringer af produktet, der ikke sker efter aftale med os, ophæves gyldigheden af denne erklæring.

Relevante bestemmelser, som produktet opfylder:

EN 60335-1

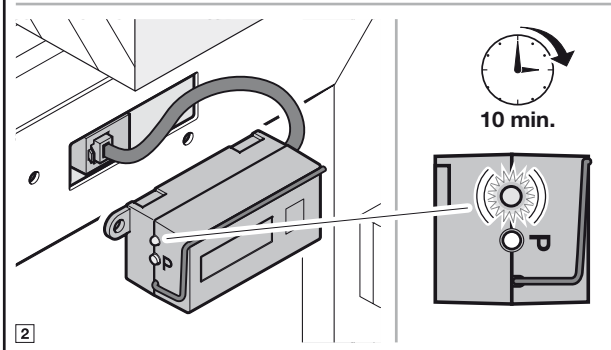
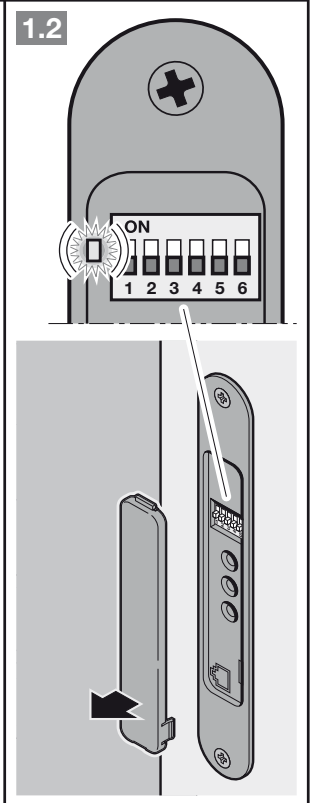
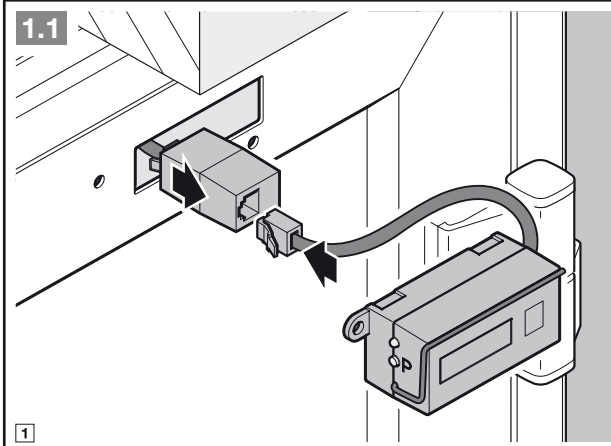
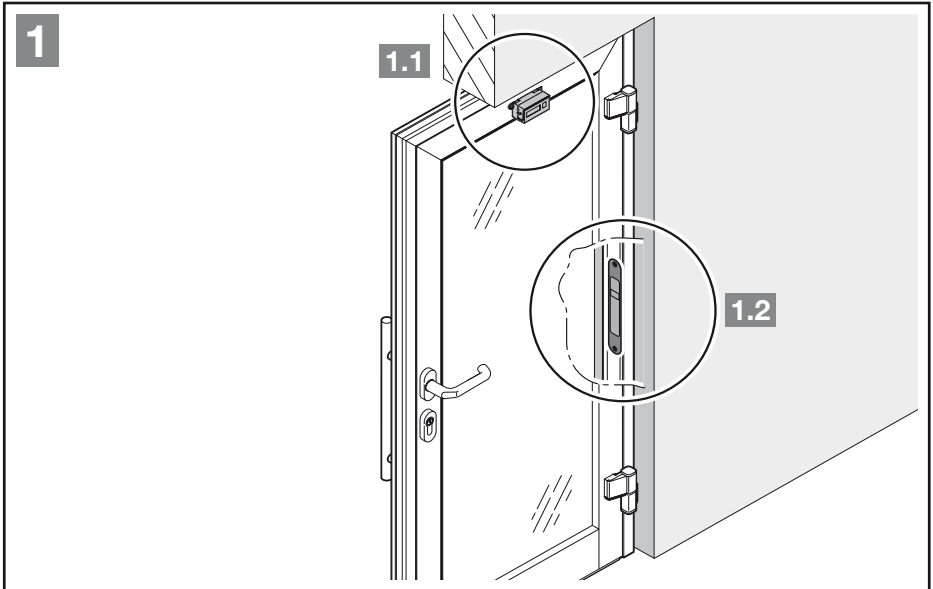
EN 61006-2

EN 61006-3

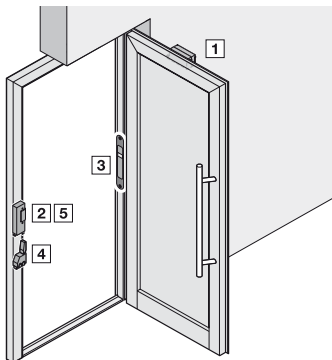
Steinhagen, 03.06.2008



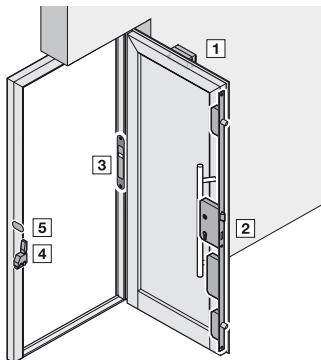
p.p. Axel Becker
Forretningsfører



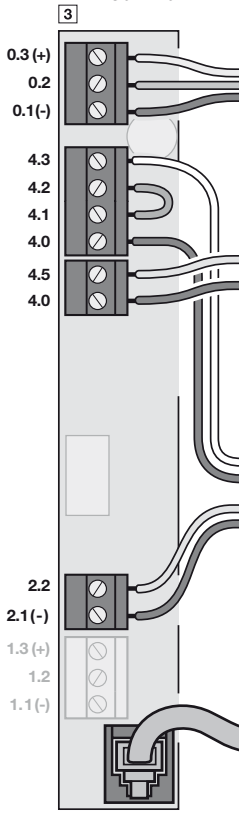
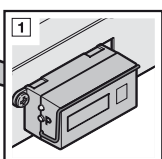
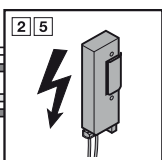
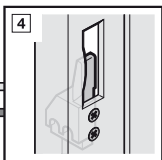
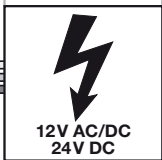
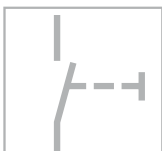
2a



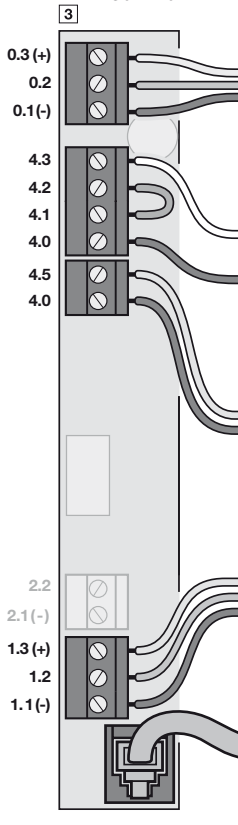
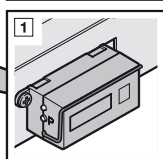
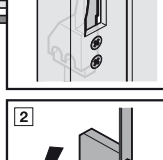
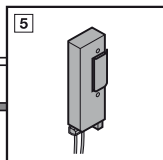
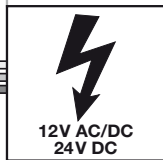
2b

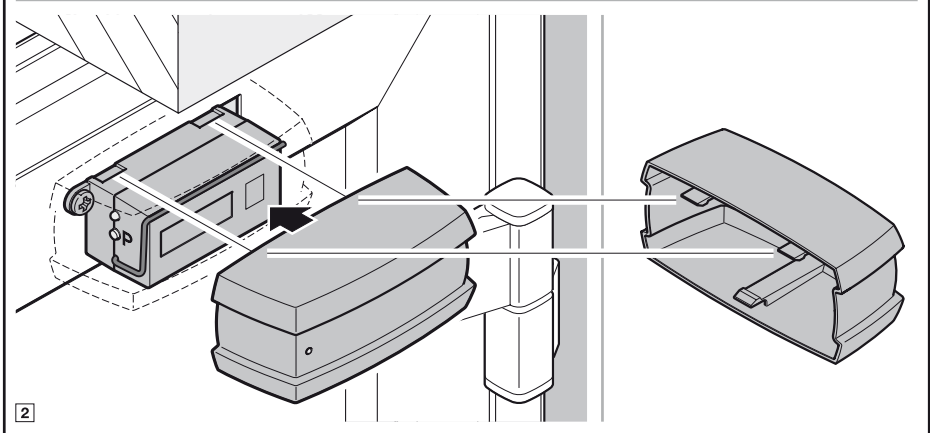
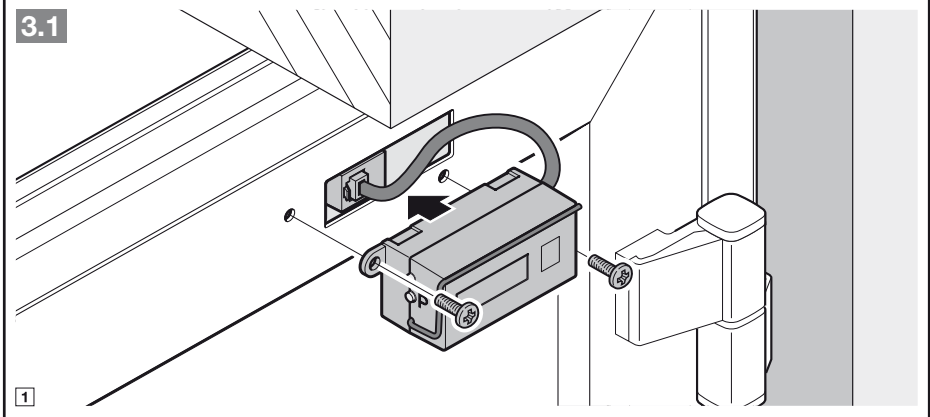
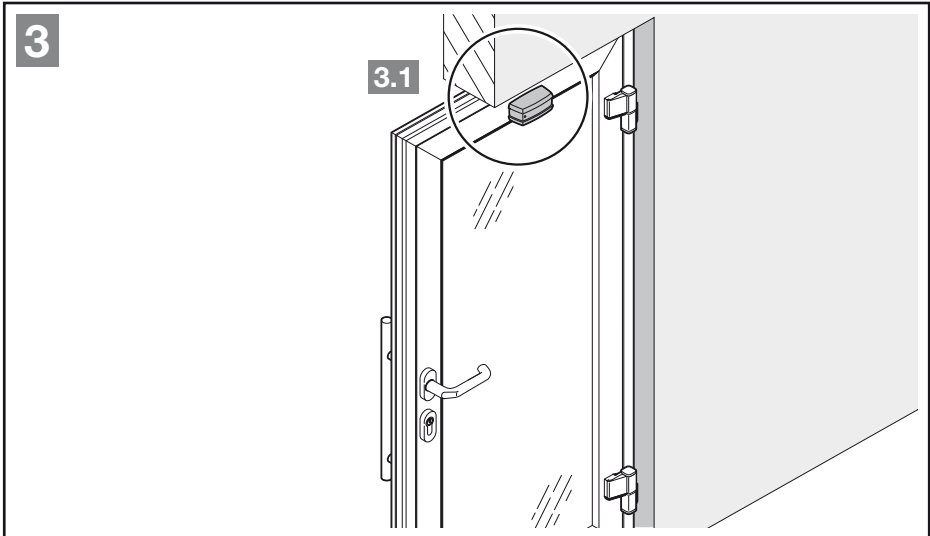


230-240 V



230-240 V







07.2008 TR20G014 RE